





Telefon kennenlernen



Telefon-Modus



Kamera-Modus

Philips arbeitet ständig an Produktverbesserungen und behält sich daher alle Rechte vor, die vorliegende Anleitung jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu überarbeiten oder neu aufzulegen. Philips überwacht die Richtigkeit der angegebenen Informationen, kann aber keinerlie Haftung für evtl. Fehler, Versäumnisse oder Abweichungen zwischen der vorliegenden Anleitung und dem darin beschriebenen Produkt übernehmen. Das Telefon ist für die Nutzung im GSM-/GPRS-Netz ausgelegt.

Wie kann ich...

Das Telefon EIN-/ AUSschalten



gedrückt halten.

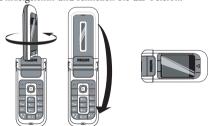
Den PIN-Code eingeben	PIN-Code über die Zifferntasten eingeben und mit Moder OK bestätigen.	Gesprächslauts einstellen
Eine Rufnummer wählen	Rufnummer über die Zifferntasten eingeben und für die Wahl	Telefonbuch verwenden
Ein Gespräch annehmen	Wenn das Telefon klingelt, drücken.	
Ein Gespräch beenden	oder - EndRuf drücken.	Anrufliste aufru
Gespräch abweisen	drücken oder eine der seitlichen Lautstärketasten gedrückt halten.	Direktruf aufr
Ruftonlautstärke einstellen	Bei geöffnetem Telefon und im Bereitschaftsmodus	aufrufen
	eine der seitlichen Laut- stärketasten drücken.	MMS-Menü au
	Bei einem ankommenden Ruf können Sie den Rufton ausschalten, indem Sie die seitliche Lautstärketaste	Beim Blättern ir Menüs in den Bereitschaftsmod zurückkehren
	kurz drücken.	Bilderalbum öff

r die ben und - OK	Gesprächslautstärke einstellen	Während des Gespräches eine der seitlichen Laut- stärketasten drücken.	
er die	Telefonbuch aufrufen	Im Bereitschaftsmodus auf ▼ drücken.	
ben und Irücken. klingelt,	Telefonbuch verwenden	In der Liste mit ◆ oder ▼ blättern und auf ☑ drücken, um den ausgewählten Eintrag anzurufen.	
EndRuf	Anrufliste aufrufen	Im Bereitschaftsmodus auf drücken.	
eine der ketasten	Direktruf aufrufen	Im Bereitschaftsmodus auf drücken.	
Telefon tsmodus	Hauptmenü aufrufen	Im Bereitschaftsmodus auf ok oder - Menü drücken.	
n Laut- n.	MMS-Menü aufrufen	Im Bereitschaftsmodus auf - MMS drücken.	
nmenden 1 Rufton 2 Sie die ürketaste	Beim Blättern in den Menüs in den Bereitschaftsmodus zurückkehren	∂ drücken.	
	Bilderalbum öffnen	Im Bereitschaftsmodus auf drücken.	

Musikalbum öffnen	Im Bereitschaftsmodus auf drücken.		
Programmierten Sprachbefehl aktivieren	Im Bereitschaftsmodus gedrückt halten, dann Sprachbefehl sprechen.		
WAP starten	o. & gedrückt halten.		

Kamera-Modus

Ihr Telefon ist mit einem schwenkbaren Display ausgestattet, mit dem die Kamera automatisch aktiviert wird. Drehen Sie das Display entgegen dem Uhrzeigersinn und schließen Sie das Telefon.



Das Telefon ist jetzt im Kamera-Modus und die Voransichtsanzeige erscheint. Für die Benutzung der Kamera siehe Kapitel "Kamera" Seite 42.

Für die Rückkehr in den Telefon-Modus das Telefon

öffnen und das Display in seine ursprüngliche Lage zurückdrehen.

Softtasten

Die Handhabung der Softtasten ist kontextuell und wird jeweils auf dem Display angezeigt. Das Telefon ist mit 6 Softtasten ausgestattet:

- 2 Softtasten für die Bedienung im Telefon-Modus

Im Telefon-Modus können Sie meistens sowohl die - -Softtaste als auch die - -Taste betätigen, um das gleiche Ergebnis zu erreichen. Mit der - -Softtaste können Sie schrittweise zurückgehen (Zurück beim Blättern in den Menüs oder innerhalb eines Eingabefensters eine Funktion Abbrechen).

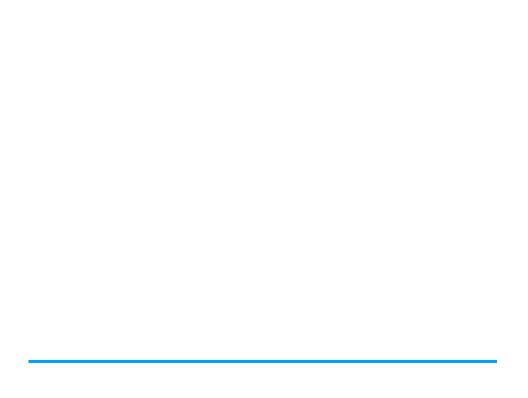
Menüs aufrufen

Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf oder Menü, um das Hauptmenü aufzurufen.

Mit den Navigationstasten können Sie in den Menüs blättern und mit on oder Wählen eine Funktion auswählen. Es erscheint dann ein weiteres Untermenü oder eine Auswahlliste. Beim Navigieren in einer Liste zeigt die seitliche Bildlaufleiste die aktuelle Position in der Liste an.

Ereignisse

Einige Ereignisse können die Bereitschaftsmodusanzeige verändern (z. B. verpasste Gespräche, neue Nachrichten, usw.). Drücken Sie auf oder Lesen, um das entsprechende Menü aufzurufen oder drücken Sie die Taste Zurück für die Rückkehr in den Bereitschaftsmodus.



Inhaltsverzeichnis

1. In Betrieb nehmen	1
SIM-Karte und Akku einsetzen	1
Telefon einschalten	
Datum und Uhrzeit einstellen	2
SIM-Telefonbuch kopieren	
Akku laden	2
2. Hauptfunktionen	4
Telefonbuch aufrufen und anzeigen	4
Eine Rufnummer wählen	4
Anrufe annehmen und beenden	4
Anruf über Freisprechen	5
Optionen während eines Gespräches	5
Hörerlautstärke einstellen	6
Rufton ändern	
Rufton abschalten	
Vibrationsfunktion aktivieren	
Fotografieren	<u>7</u>
Direktruf	
MMS FotoTalk	
3. Menüstruktur	9
4. Text- oder Zifferneingaben	12
Standard-Texteingabe	
T9®-Texteingabe	
•	

5.	Telefonbuch	
	Einstellungen	14
	Namensliste	
	Telefonbucheinträge ändern/verwalten	
6.	Einstellungen	18
	Töne	18
	Anzeige	
	Schnellaufruf	
	Sicherheit	
	Netz	
	Zeit und Datum	
	Automatisches an- und ausschalten	
_	Sprachen	
7.	Voreinstellung	26
8.	Nachrichten	27
	SMS	
	MMS	
	E-Mail	35
	Mitteildienst	41
9.	Kamera	42
	Kamera aktivieren	
	Kamera-Voransichtsanzeige	
	Fotografieren	
	Kamera-Optionen	44

Bilder nochmals betrachten	45
Anrufe	
10. Multimedia	47
Musikalbum	47
Bilderalbum	
TV Tonbildschau	
Demo	
Speicherstatus	
Sprachmemo	
Kamera	
11. Unterhaltung	52
Rechner	
Zeitzonen	
Wecker	
Organiser	
Währungsumrechner	
Brick game	
JAVA	
•	

12. Infrarot	58
Position der Geräte	58
Daten senden	
Daten empfangen	
Telefon als Modem verwenden	59
13. Anrufinformationen	61
Einstellungen	61
Anrufliste	
Anrufzähler	
14. Operator-Dienste	65
WAP	
DTMF-Signale	
Mehrere Gespräche gleichzeitig führen	
Icons und Symbole	71
Sicherheitshinweise	72
Fehlerbehebung	77
Philips Original-Zubehör	

1 • In Betrieb nehmen

Lesen Sie vor der Benutzung das Kapitel "Sicherheitshinweise" (siehe Seite 72).

Damit Sie Ihr Telefon nutzen können, müssen Sie zunächst eine gültige SIM-Karte einsetzen, die Sie bei Ihrem GSM-Netzbetreiber oder Telefonfachgeschäft erhalten. Die SIM-Karte enthält Ihre Vertragsnummer, Ihre Handy-Rufnummer und einen Speicher, in dem Sie Rufnummern und Nachrichten speichern können.

SIM-Karte und Akku einsetzen

 Die hintere Telefonabdeckung nach oben schieben, um sie zu entfernen.



 Setzen Sie die SIM-Karte in das Kartenfach ein und beachten Sie, dass die abgeschrägte Ecke der Karte richtig ausgerichtet ist. Drücken Sie auf den Kartenhalter, bis die Karte einrastet.





 Akku einsetzen: Legen Sie eine Seite des Akkus an der Kante des Akkufachs an und drücken Sie ihn nach unten, bis er einrastet (darauf achten, dass die Kontakte richtig positioniert sind).



 Setzen Sie die Akkufachabdeckung wieder ein und schieben Sie sie bis zum Anschlag in ihre ursprüngliche Lage. Ziehen Sie vor der ersten Benutzung des Telefons die Schutzfolie vom Display ab.

Telefon einschalten

 Um das Telefon einzuschalten, halten Sie die Taste gedrückt.

In Betrieb nehmen 1

2. Geben Sie bei Bedarf den PIN-Code (4- bis 8stellige Geheimnummer Ihrer SIM-Karte) ein.
Der PIN-Code ist vorkonfiguriert und wird
Ihnen von Ihrem Netzbetreiber oder Telefonfachgeschäft mitgeteilt. Bestätigen Sie mit
oder CK (bei einem Eingabefehler drücken
Sie auf Abbrechen). Sie können den PINCode ändern (siehe Seite 22).

Wenn Sie drei Mal hintereinander den falschen PIN-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Zum Entsperren benötigen Sie den PUK-Code, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten.

Datum und Uhrzeit einstellen

Beim ersten Einschalten des Telefons werden Sie aufgefordert das Datum und die Uhrzeit einzustellen. Verwenden Sie für die Zifferneingabe das alphanumerische Tastenfeld.

Für weitere Datum- und Uhrzeit-Einstellungen, siehe Seite 24.

SIM-Telefonbuch kopieren

Das Mobiltelefon erkennt, wenn auf einer SIM-Karte bereits Namen gespeichert sind und Sie werden durch eine Meldung gefragt, ob Sie das SIM-Telefonbuch in das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch kopieren möchten. Bestätigen Sie mit [- Ja oder drücken Sie auf - Nein, wenn Sie die Funktion abbrechen möchten.

Wenn Sie das SIM-Telefonbuch nicht beim ersten Einschalten kopieren möchten, können Sie es später manuell kopieren. Für nähere Informationen siehe "Ins Telefon kopieren" Seite 14.

Akku laden

Ihr Telefon wird durch einen wieder aufladbaren Akku mit Strom versorgt. Ein neuer Akku ist nicht vollständig aufgeladen. Ein Warnton weist Sie rechtzeitig darauf hin, dass der Akku geladen werden muss. Ein komplett leerer Akku muss erst zwei bis drei Minuten geladen werden, bevor das Akkusymbol wieder angezeigt wird.

Nehmen Sie den Akku nicht bei eingeschaltetem Telefon heraus; dadurch können alle Ihre persönlichen Einstellungen verloren gehen.

 Nachdem der Akku und die Akkufachabdeckung eingesetzt sind, schließen Sie den Stecker des Netzteils (im Lieferumfang enthalten) an der Buchse an der Unterseite des Telefons an und stecken Sie das andere Ende des Kabels in eine gut zugängliche Steckdose.

2 In Betrieb nehmen



- 2. Das Akku-Symbol zeigt den Ladezustand des
 - Während des Ladevorgangs verändern sich die 4 Balken der Ladezustandsanzeige; es dauert ca. 2 Stunden, bis der Akku vollständig aufgeladen ist.
 - Wenn alle 4 Balken konstant angezeigt werden, ist der Akku vollständig aufgeladen: Ziehen Sie das Netzteil ab.

Abhängig vom Netz sowie der Nutzungsbedingungen steht Ihnen eine Gesprächszeit von ca. 2 bis 4 Stunden und 40 Minuten und eine Bereitschaftsdauer von ca. 200 bis 560 Stunden zur Verfügung.

Das Netzteil kann auch nach abgeschlossenem Ladevorgang am Handy angeschlossen bleiben, der Akku wird dadurch nicht beschädigt. Das Netzteil hat keinen Ausschalter; um es auszuschalten, muss der Netzstecker gezogen werden. Verwenden Sie daher eine gut zugängliche Wandsteckdose. Das Netzteil kann auch an einer IT-Versorgung angeschlossen werden (nur Belgien).

In Betrieb nehmen 3

2 • Hauptfunktionen

Telefonbuch aufrufen und anzeigen

Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf

Je nach ausgewähltem Telefonbuch (in SIM-Karte oder im Telefon) können unterschiedliche Inhalte auf dem Display erscheinen, siehe "Telefonbuch" Seite 14. Wählen Sie bei aktiviertem Telefonbuch

Suche nach>, geben Sie dann die Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein und drücken Sie auf

" um diesen Namen direkt anzusteuern

Sie können das Telefonbuch während eines Gespräches aufrufen, indem Sie auf oder Optionen drücken und Namensliste wählen, drücken Sie dann auf ound blättern Sie in den Einträgen mit oder A. Für die Rückkehr zur Anrufanzeige drücken Sie zweimal auf Zurück.

Wenn Sie Ihre eigene Mobiltelefonnummer anzeigen möchten, drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf wund wählen Sie dann Eig. Nummer > Anzeigen.

Eine Rufnummer wählen

 Geben Sie im Bereitschaftsmodus die gewünschte Rufnummer über die Zifferntasten

- ein. Bei einem Eingabefehler löschen Sie mit Abbrechen.
- 2. Drücken Sie auf 💟 für die Rufnummernwahl.
- 3. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie auf oder EndRuf.

Für die Wahl einer Auslandsrufnummer halten Sie die Taste * gedrückt, um das Pluszeichen "+" anstelle der üblichen internationalen Vorwahl einzugeben.

Telefonbuch verwenden

- 1. Im Bereitschaftsmodus auf ▼ drücken.
- Wählen Sie einen Eintrag in der Liste aus und drücken Sie auf . Wenn Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch aktiviert und mehrere Nummern unter dem gleichen Namen gespeichert haben, können Sie mit . oder beine andere Nummer als die Standardrufnummer auswählen (siehe Seite 15).
- 3. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie auf oder EndRuf.

Anrufe annehmen und beenden

Bei einem ankommenden Ruf kann die Nummer des Anrufers angezeigt werden. Wenn die Nummer des Anrufers im eingestellten Telefonbuch bereits gespeichert ist, erscheint anstelle der Nummer der entsprechende Name.

- Gespräch annehmen: Drücken Sie auf oder klappen Sie das Telefon auf, wenn die Option Klappe aktivieren eingeschaltet ist (siehe Seite 62).
- Gespräch abweisen: Drücken Sie auf (oder halten Sie eine der Lautstärketasten gedrückt).
 Wenn Sie die Rufumleitung aktiviert haben, wird das Gespräch an die vorgegebene Rufnummer oder an die Mobilbox weitergeleitet.
- Gespräch beenden: Drücken Sie auf oder klappen Sie das Telefon zu.

Das Telefon klingelt nicht, wenn der Rufton abgeschaltet ist (siehe Seite 6). In der Einstellung Jede Taste können Sie Anrufe durch Betätigen einer beliebigen Taste, ausgenommen , annehmen (siehe Seite 61).

Anruf über Freisprechen

Für Ihr Wohlbefinden und zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie das Telefon nicht an Ihr Ohr nehmen, wenn Sie das Freisprechen aktiviert haben, ganz besonders nicht, wenn Sie die Lautstärke erhöht haben.

 Geben Sie im Bereitschaftsmodus die gewünschte Rufnummer über die Zifferntasten ein

- oder wählen Sie einen Namen aus dem Telefonbuch aus
- 2. Drücken Sie auf on oder Optionen, wählen Sie dann Freispr. Anruf oder drücken Sie auf on .

Halten Sie während eines Gespräches die Taste gedrückt, um das Freisprechen zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Optionen während eines Gespräches

Während eines Gespräches können Sie mit oder Optionen auf nachfolgende Optionen zugreifen.

Mikrofon stummschalten/wieder einschalten

Sie können das Mikrofon stummschalten damit Ihr Gesprächspartner Sie nicht mehr hört und dann wieder einschalten.

Gespräch mitschneiden

In den meisten Ländern unterliegt das Mitschneiden von Gesprächen gesetzlichen Regelungen. Es ist empfehlenswert den Anrufer darauf hinzuweisen, dass Sie das Gespräch mitschneiden möchten und seine Einwilligung dafür einzuholen. Mitgeschnittene Gespräche sind vertraulich zu behandeln. Die max.

Aufzeichnungsdauer beträgt ca. 1 Minute (siehe "Sprachmemo" Seite 50).

Um ein Telefongespräch mitzuschneiden, wählen Sie Mitschneiden und drücken Sie Drücken Sie erneut auf Doder auf Speichern, um das Mitschneiden zu beenden: Ein Eingabefenster ermöglicht Ihnen die Aufzeichnung zu benennen, die dann im Menü Multimedia > Sprachmemo zur Verfügung steht.

Wenn Sie Stumm und dann Mitschneiden auswählen, wird nur die Stimme des Anrufers aufgezeichnet.

Notizbuch

Mit dieser Funktion können Sie eine Nummer notieren. Sie können die Nummer dann im Telefonbuch speichern, anrufen oder eine Nachricht an diese Nummer senden.

Weitere Optionen während eines Gespräches

- Freisprechen aktivieren Equaliser (Seite 18)
- Namensliste (Seite 14) SMS (Seite 27)
- Anrufliste (Seite 62) Organiser (Seite 54)
- Gespräch beenden

Hörerlautstärke einstellen

Drücken Sie während eines Gespräches die seitliche Lautstärketaste nach oben oder nach unten, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu vermindern.

Rufton ändern

Rufton abschalten

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Telefon bei einem ankommenden Ruf klingelt, schalten Sie den Rufton ab, indem Sie Einstellungen > Töne > Still wählen und dann An.

Sie können den Rufton auch abschalten, während das Telefon bei einem ankommenden Ruf klingelt, indem Sie die seitliche Lautstärketaste drücken.

Vibrationsfunktion aktivieren

Wenn Sie möchten, dass Ihr Telefon bei einem ankommenden Ruf vibriert, aktivieren Sie die Vibrationsfunktion, indem Sie Einstellungen > Töne > Vibration auswählen und dann An.

Das Aktivieren der Vibrationsfunktion schaltet den Rufton nicht ab. Wenn Sie den Rufton abschalten und die Vibrationsfunktion beibehalten möchten, aktivieren Sie die Einstellung Still, wie zuvor beschrieben. Die Vibrationsfunktion wird automatisch Ausgeschaltet, sobald das Netzteil angeschlossen wird.

Fotografieren

Ihr Mobiltelefon ist mit einer Kamera ausgestattet, mit der Sie fotografieren und dann die Bilder an Ihre Freunde und Verwandte senden können. Für die Benutzung der Kamera ist der Kamera-Modus zu aktivieren, wie im Abschnitt "Telefon kennenlernen" beschrieben. Drücken Sie auf , um zu fotografieren. Für ausführliche Informationen, siehe "Kamera" Seite 42.

Direktruf

Mit dieser Funktion können Sie Ihre 4 bevorzugten oder meist gewählten Rufnummern einstellen. Sie können diese Rufnummern dann ganz schnell anrufen, indem Sie einfach das entsprechende Symbol oder Bild auf dem Display auswählen, ohne das Telefonbuch aufrufen und in der Liste blättern zu müssen.

Direktruf einrichten

- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf um die Direktruf-Anzeige aufzurufen. Wählen Sie ein Vorschaubild zum Konfigurieren aus und drücken Sie auf oder auf Setzen.
- Wählen Sie einen Namen in der Telefonbuch-Liste aus und drücken Sie nochmals auf um das Bilderalbum aufzurufen und ein Bild auszuwählen. Wiederholen Sie diese Vorgehensweise für jedes Vorschaubild.

Mit dem Direktruf anrufen

Wenn Sie mit dem Direktruf anrufen möchten, drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf 🎍 , wählen Sie das gewünschte Vorschaubild aus und drücken Sie auf 💟 .

Wenn Sie ein Vorschaubild neu konfigurieren möchten, wählen Sie es aus und drücken Sie auf sie , Sie können dann den Namen und/oder das Bild Ersetzen.

Wurde ein Bild bereits einem Eintrag zugewiesen, wird es im Direktruf-Fenster angezeigt. Wenn Sie ein Bild in einem der Menüs ändern, wird es auch in allen anderen abgeändert.

MMS FotoTalk

Mit dieser Funktion können Sie ein Bild per MMS senden und eine Tonaufzeichnung hinzufügen. Das Bild kann im Bilderalbum ausgewählt werden oder Sie verwenden ein Foto, das Sie gerade mit der Kamera aufgenommen haben.

Aus dem Bilderalbum

- Wählen Sie ein Bild aus, drücken Sie auf oder auf Optionen und wählen Sie dann Senden... > MMS.
- 2. Wenn die Meldung An das Bild ein Sprachmemo anhängen? erscheint, drücken Sie auf oder auf Ja und nehmen Sie den Ton/Sound auf. Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie auf OK.

 Wählen Sie Neue Adresse?, um einen/mehrere Empfänger aus der Telefonbuch-Liste auszuwählen, dann Medien hinzufüg. für den Aufruf des MMS-Gestaltungsfensters. Für nähere Informationen, siehe "MMS-Gestaltung" Seite 31.

Mit dem Kamera-Modus

- Aktivieren Sie den Kamera-Modus (siehe Abschnitt "Telefon kennenlernen") und drücken Sie auf (a), um das Foto aufzunehmen.
- Wählen Sie Senden > MMS (eine Meldung weist Sie darauf hin, das Display in seine ursprüngliche Lage zu drehen).
- Wiederholen Sie die Bedienschritte 2 und 3 vom vorherigen Abschnitt.

3 • Menüstruktur

Die nachfolgende Tabelle zeigt den gesamten Menübaum Ihres Mobiltelefons sowie entsprechende Seitenzahl, unter der Sie ausführliche Informationen nachschlagen können.



Voreinstellung S.26



Multimedia S.47



Bilderalbum S.47



Musikalbum S.47



Demo S.50



Speicherstatus S.50



TV Tonbildschau S.49



Sprachmemo S.50



Kamera S.51



Unterhaltung S.52



Rechner S.52



Zeitzonen S.52

Heimateinstellungen / Auslandseinstellungen / Anzeige der internationalen Uhr



Wecker S.53



Organiser S.54



₩ährungsumrechner S.55



Brick game S.55

Menüstruktur 9





Spiele

Dieses Menü ist vertragsabhängig.



Operator-Dienste S.65



Openation Openation

→ Die in diesem Menü verfügbaren abhängig Rufnummern sind vomNetzanbieter und von Ihrem Vertrag; nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter.



WAP S.65



Dienste +

Мепіі Dieses abhängig vomNetzanhieter Vertrag: nähere und Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzanhieter



Nachrichten S.27



SMS S.27

Archiv / SMS senden / Mehrfach senden/ SMS lesen / SMS-Einstellungen



F-Mail S.35

Für jede eingerichtete Mailbox: Einstellungen / Inbox öffnen / E-Mail senden



Mitteildienst S.41

Gebietsnummern / Empfang / Kanäle



MMS S.30

Neue MMS / Eingang / Entwürfe / Vorlagen / Ausgang / Einstellungen



Einstellungen S.18



Töne S.18

Still / Lautstärke / Rufton / SMS/MMS Ton / Equaliser / Tastentöne / Warntöne / Vibration



Anzeige S.19

Animationen Beleuchtung Hintergrund

10 Menüstruktur

✓ Schnellaufruf S.20

Schnelltasten / Sprachsteuerung Sprachwahl / Direktruf



Öffentliche Namen / Anrufsperre / Codes ändern / PIN-Schutz



GPRS-Verbindung / Neu einbuchen / Vorzugsnetze / Zugangseinstellungen

Zeit und Datum S.24

Uhr-Anzeige / Datum einstellen / Zeitzone / Sommerzeit / Zeit einstellen



Automatisches an- und ausschalten S.25

Automatisch an / Automatisch aus



Daten / Empfang



Telefonbuch S.14



Namensliste S.14



Einstellungen S.14 Alle löschen / Wahl Telefonbuch / Ins Telefon kopieren



Anrufinformationen S.61



Anrufliste S.62 Anrufliste / Zurücksetzen



GSM Zähler / GPRS Zähler



Einstellungen S.61

Info nach Anruf / Jede Taste / Anklopfen Identifizierung / Rufumleitung Mailboxen / Klappe aktivieren Automatische Wahlwiederholung



4 • Text- oder Zifferneingaben

Sie haben im Eingabefenster zwei Möglichkeiten für die Texteingabe: Sie können die vorausschauende T9®-Texteingabe oder die Standard-Texteingabe verwenden. Für die Eingabe von Ziffern und Satzzeichen stehen Ihnen zwei weitere Modi zur Verfügung. Ein markiertes Symbol zeigt den aktiven Textmodus auf dem Display an.

Standard-Texteingabe

Mit der Taste wechseln Sie von der T9[®]- auf die Standardtexteingabe. Bei dieser Eingabemethode muss die entsprechende Taste mehrmals betätigt werden, bis das gewünschte Zeichen erscheint: Z. B. der Buchstabe "h" ist der zweite auf der Taste um die Taste muss also 2-mal gedrückt werden, um ein "h" einzugeben. Sie können zeichenweise löschen, indem Sie kurz auf Abbrechen drücken, zum Löschen der kompletten Texteingabe die Taste gedrückt halten.

Beispiel zur Eingabe des Wortes "Heim":

Die nachfolgende Zeichensatztabelle zeigt die Belegung der einzelnen Tasten (Buchstaben, Ziffern und Symbole):

	dylinedie).					
	Kurz	drücken	Lang drücken			
	اس⊠	Leerschritt 1 . , @ / : ; " '!; ? ; # + - * = % < > () & £ \$ ¥	1			
	2 _{ABC}	a b c 2 à ä å æ ç	2			
	3 DEF	$def3\acute{e}\grave{e}\Delta\Phi$	3			
	Чен	ghi4Γì	4			
	S JKL	j k l 5 A	5			
	6 _{mno}	m n o 6 ñ ò ö	6			
	P PQ RS	ρ q r s 7 β Π Θ Σ	7			
	8 _{τυ} t u v 8 ü ù 9 ₃₂ w x y z 9 ø Ω Ξ Ψ		8			
			9			
	0.0	Umschalttaste: Standard-, Klein- oder GROSSbuch- staben.	0			
	Den Symbol- und Satzzeicheneingab aufrufen.					

**

Umschalten: Von der T9[®]- auf die Standardoder auf die Zifferneingabe.

T9[®]-Texteingabe

Die vorausschauende T9®-Texteingabe ist ein intelligentes Texteingabeprogramm zum Schreiben von Nachrichten und beinhaltet eine umfassende Wort-Datenbank. Es ermöglicht Ihnen eine schnelle Texteingabe. Sie drücken nur einmal auf die Taste, die den jeweiligen Buchstaben bereitstellt, um das gewünschte Wort zu bilden: Die Tastenanschläge werden vom T9® geprüft und im Eingabefenster erscheint ein entsprechender Wortvorschlag. Wenn mehrere Wörter auf die eingegebene Tastenfolge zutreffen, wird das eingegebene Wort markiert angezeigt: Drücken Sie auf 🎍 / 🔻 oder 🔄 , um in der Liste der T9®-Vorschläge zu blättern und das gewünschte Wort auszusuchen (siehe nachfolgendes Beispiel).

Wie wird es benutzt?

Die Tasten sind mit folgenden Zeichen und Symbolen belegt:

2_{auc} bis **9**^{wx} Für die Buchstabeneingabe.

oder Zum Blättern in der Liste der Wortvorschläge.

ok oder

Eingabe bestätigen.

5

Kurz drücken für zeichenweises Löschen, lange drücken zum Löschen der kompletten Texteingabe.

0. છ

Umschalttaste: Standard-, Kleinoder GROSSbuchstaben.

#=

Den Symbol- und Satzzeicheneingabemodus aufrufen.

* +

Umschalten: Von der T9[®]- auf die Standard- oder auf die Zifferneingabe.

Beispiel zur Eingabe des Wortes "Meer":

- 1. Drücken Sie 6 mo 3 oer 3 oer 1 ng Das Display zeigt den ersten Wortvorschlag: Oder.
- 2. Blättern Sie mit oder -, um Meer
- 3. Bestätigen Sie die Auswahl des Wortes Meer mit oder oder oder.

5 • Telefonbuch



Die Telefonbucheinträge werden in einem der zwei verfügbaren Telefonbücher gespeichert: Auf der SIM-Karte (Anzahl der Einträge hängt von der Kapazität ab) oder im Telefon (max. 999 Namen). Neue Namenseinträge werden nur im aktuell eingestellten Telefonbuch gespeichert.

Die maximale Anzahl von Namens- und Ereigniseinträgen beträgt 999, vorausgesetzt, dass der Speicher Ihres Telefons nicht mit anderen Funktionen (Memos, Sound, Bilder, usw.) weitestgehend belegt wurde.

Einstellungen

Wahl Telefonbuch

Mit diesem Menü können Sie das gewünschte Telefonbuch einstellen, entweder In SIM-Karte oder Im Telefon. Mit • oder • wählen Sie das gewünschte Telefonbuch aus. Einträge, die im eingestellten Telefonbuch hinzugefügt werden, können dann mit den Optionen Auf SIM kopier. oder Ins Tel. kopier: in das andere Telefonbuch kopiert werden.

Ihr Mobiltelefon kann nur jeweils ein Telefonbuch verwalten und ignoriert die Informationen, die das andere Telefonbuch betreffen: Z. B. wenn der Name "Müller" in beiden Telefonbüchern vorhanden ist und Sie ihn im Telefon löschen, bleibt er auf der SIM-Karre unverändert erhalten.

Alle löschen

Löscht den Inhalt des gesamten Telefonbuchs. Diese Funktion ist nur für das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch anzuwenden und NICHT für das SIMTelefonbuch.

Ins Telefon kopieren

Diese Option kopiert den Inhalt der SIM-Karte in den Telefonspeicher. Wenn Sie bei der Erstinbetriebnahme Ihres Telefons das automatische Kopieren Ihres SIM-Telefonbuchs abgebrochen oder nicht zugelassen haben, können Sie dies mit dieser Option manuell ausführen.

Wenn Sie diese Funktion zwei Mal ausführen, werden alle Namen dupliziert.

Namensliste

Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf 🔻 , un diese Liste aufzurufen.

Einträge im SIM-Telefonbuch hinzufügen

- 1. Wählen Sie in der Liste < Neu > .

Die max. Rufnummernlänge beträgt 40 Zeichen, abbängig von Ihrer SIM-Karte. Bei Eingabe der vollständigen Rufnummer, einschließlich der Landeskennziffer und Ortsvorwahl, kann sie unabhängig vom Aufenthaltsort (im Ausland) gewählt werden.

Einträge im Telefon-Telefonbuch hinzufügen

- 1. Wählen Sie in der Liste <Neu>.
- Geben Sie den Vor-, dann den Nachnamen ein (maximal 20 lateinische Zeichen); eines der beiden Namensfelder kann ohne Eintrag sein, beide dürfen jedoch nicht leer sein.
- Wählen Sie dann den Anruftyp. In den numerischen Feldern können max. 40 Ziffern und ein "+" Zeichen und in den alphanumerischen Feldern (E-Mail und Notiz) max. 50 lateinische Zeichen gespeichert werden. Für jeden Eintrag stehen max. 5 Felder (z. B. für 2 Mobilrufnummern, 3 Geschäftsrufnummern,

eine E-Mail-Adresse und eine Textnotiz) zur Verfügung.

Siehe nachfolgend, wenn Sie diesen Eintrag mit einem Bild und/oder Ton personalisieren möchten.

Eigene Nummer

Das Feld Eig. Nummer, das in jedem Telefonbuch erscheint, sollte Ihre eigene Telefonnummer enthalten. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Mobilrufnummer sowie andere wichtige Informationen dort einzutragen.

Auch wenn alle Felder leer sind, kann die Option Eig. Nummer nicht gelöscht werden.

Notruf

Mit dem Notruf können Sie die Notrufnummer in Ihrem Heimatland anrufen. Diese Notrufnummer kann meistens auch gewählt werden, wenn die SIM-Karte noch nicht im Telefon eingesetzt ist und ohne Eingabe des PIN-Codes.

112 ist die Standard-Notrufnummer in Europa, in Großbritannien ist es 999.

Telefonbucheinträge ändern/verwalten

Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf ▼ , um das Telefonbuch aufzurufen. Einen speziellen Namen suchen:

Bis bis

Drücken Sie die entsprechende Buchstabentaste für die Suche in der Liste (z. B. zwei Mal 🗗 w.), wenn Sie nach dem Buchstaben "U" suchen). Der erste Eintrag, der mit diesem Anfangsbuchstaben beginnt, wird in der Liste angesteuert.

#=/

Drücken Sie diese Taste, geben Sie dann die Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens ein und drücken Sie auf , um den Namen direkt anzusteuern

Sie können auch die Funktion <Suche nach> verwenden, die im Telefonbuch erscheint.

Im SIM-Telefonbuch

Wählen Sie einen Eintrag in Ihrem SIM-Telefonbuch aus und drücken Sie auf oder Optionen für den Zugriff auf folgende Optionen:

Anruf

- Schnellwahl
- · Freispr. Anruf
- · Ins Telefon kopieren
- SMS sendenMMS senden
- LöschenÄndern

Sprachwahl

• Anzeigen

Im Telefon-Telefonbuch

Wählen Sie einen Eintrag im Telefonbuch-Telefonbuch aus und drücken Sie auf om oder Optionen für den Zugriff auf folgende Optionen:

Anruf

- Anzeigen
- Freispr. Anruf
 SMS senden
- Löschen
 Name ändern
- MMS senden
- Wähle Bild
- Per Infrarot senden
- · Wähle Sound

Wählen Sie Anzeigen, um die Liste der gespeicherten Rufnummern oder alle Felder dieses Eintrages aufzurufen. Wählen Sie <Neu>, um ein neues Feld für diesen Eintrag anzulegen oder wählen Sie eine der Nummern und drücken Sie auf m für den Zugriff auf weitere Optionen; diese sind:

Als Standard

Die erste eingegebene Nummer gilt als Standardnummer: Diese Nummer erscheint an erster Stelle in der Liste und wird automatisch gewählt, sobald Sie auf drücken. Mit dieser Option können Sie eine andere Nummer als Standard-Rufnummer festlegen.

Auf SIM kopier. Um einen Eintrag vom Telefon-

Telefonbuch auf das SIM-Telefonbuch zu kopieren (das Telefonbuch ist dann immer aktualisiert, wenn Sie zwischen den Telefonbüchern hin- und herschalten oder ein anderes

Telefon verwenden).

Anzeigen Zur Anzeige der Details des aus-

gewählten Feldes.

Typ ändern Die Feldart der ausgewählten

Nummer ändern oder festlegen.

Ändern Die Nummer im ausgewählten

Feld ändern.

Sprachwahl Zum Einrichten eines Sprachbefehls; die Rufnummer

wird automatisch gewählt sobald der Sprachbefehl ausgesprochen

wird (siehe Seite 21).

Schnellwahl Einen Eintrag für den direkten Zugriff mit einer Taste

verknüpfen (siehe Seite 20).

Die alphanumerischen Felder (Notiz und E-Mail) können nur geändert oder gelöscht werden.

Telefonbucheinträge mit Bild und Ton ergänzen

Im Telefon-Telefonbuch gespeicherte Einträge können mit einem Bild und/oder Ton ergänzt werden.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das Telefon-Telefonbuch aktiviert ist.

- Wählen Sie einen Eintrag aus und drücken Sie auf oder Optionen.
- Wählen Sie in der Liste Wähle Bild, um ein Bild aus dem Bilderalbum einzufügen und Wähle Melodie, um die Ruftonliste aufzurufen und eine Melodie anzufügen.

Wenn dieser Gesprächspartner Sie anruft, erscheint das für diesen Anrufer zugewiesene Bild und/oder die für ihn eingestellte Ruftonmelodie wird abgespielt.

Das einem Telefonbucheintrag zugewiesene Bild gilt auch für die Direktruf-Funktion. Wenn Sie das Bild ändern, wird es automatisch auch in die Direktruf-Einstellungen übernommen.

6 • Einstellungen



Mit diesem Menü können Sie die Einstellungen der jeweiligen Funktionen ändern (Töne, Uhrzeit und Datum, Sicherheit, usw.) und Ihr Telefon auf Ihre individuellen Anforderungen anpassen.

Töne

Still

In der Einstellung Still-Modus An, sind alle Warntöne abgeschaltet und die Vibrationsfunktion aktiviert.

Die Einstellung Still beeinflusst auch den Tastenton.

Lautstärke

Drücken Sie auf ▲ oder ▼ , um die Ruftonlautstärke von Aus bis Zunehmend einzustellen.

Rufton

Zur Auswahl einer Ruftonmelodie. Die Liste enthält auch von Ihnen aufgezeichnete und gespeicherte Sounds und Melodien. Blättern Sie in der Liste und warten Sie, bis die ausgewählte Melodie abgespielt wird. Sie hören die Melodie nicht, wenn die Ruftonlautstärke auf Aus eingestellt ist oder der Modus Still aktiviert ist.

SMS/MMS Ton

Mit dieser Funktion können Sie den SMS/MMS-Ton für die Ankündigung einer neuen Nachricht ein- oder ausschalten. In der Einstellung An kann der gewünschte Warnton in der Ruftonliste ausgewählt werden

Equaliser

Mit dieser Funktion können Sie verschiedene Audioeinstellungen auswählen. Diese Einstellungen stehen auch während des Telefonierens zur Verfügung. Blättern Sie in der Liste und warten Sie einige Sekunden ab. um den Unterschied zu hören.

Tastentöne

Mit dieser Funktion können Sie die Tastentöne einoder ausschalten. Auch in der Einstellung Aus können während eines Gespräches DTMF-Signale übermittelt werden (siehe Seite 68).

Warntöne

Zum Einstellen der Warntöne für folgende Funktionen:

 Organiser: Wenn ein in Ihrem Organiser programmiertes Ereignis fällig ist,

- Verpasster Anruf,
- Akku leer: Wenn der Akku leer ist und aufgeladen werden muss,
- Minutenton: Piepton im Minutentakt zur Überwachung der Gesprächsdauer (der Gesprächspartner hört den Piepton nicht).

Mit den Tasten • oder • können Sie die gewünschte(n) Funktion(en) aktivieren oder deaktivieren

Mit diesem Menii werden nur die akustischen Warntöne Ein- oder Ausgeschaltet, jedoch NICHT die generelle Vorwarnung. Wenn Sie z. B. den Organiseralarm auf Aus stellen, zeigt Ihr Telefon trotzdem das Alarm-Symbol auf dem Display an (falls Sie es programmiert haben), der entsprechende Warnton wird jedoch nicht ausgegeben.

Vibration

Mit dieser Funktion können Sie die Vibrationsfunktion ein- oder ausschalten. Diese Funktion kann für die Gesprächsankündigung verwendet werden, zur Erinnerung an fällige Organisertermine, zur Ankündigung einer neuen Nachricht und anstelle der Warntöne.

Die Vibrationsfunktion wird automatisch Ausgeschaltet, wenn das Netzteil oder der Zigarettenanzünder-Adapter angeschlossen werden.

Anzeige

Animationen

Mit dieser Funktion können Sie die Animation der Menüs ein- oder ausschalten. In der Einstellung An können mit dieser Funktion auch Texte gescrollt werden, z. B. eine Nachricht, die im Menü SMS lesen ausgewählt wurde.

Das Abschalten der Animationen erhöht die Betriebsdauer des Akkus.

Beleuchtung

Die Beleuchtung wird aktiviert, wenn Gespräche oder Nachrichten ankommen, in den Menüs geblättert wird, usw. Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus.

Das Abschalten dieser Funktion erhöht die Betriebsdauer des Akkus.

Hintergrund

Mit dieser Funktion können Sie den Hintergrund des Hauptdisplays ein- oder ausschalten. In der Einstellung Ån wird das ausgewählte Bild während der Bereitschaft im Normalmodus und in anderen Kontexten im Abblendmodus angezeigt.

Als Hintergrund können nur Bilder im JPEG-Format verwendet werden. Der ausgewählte Hintergrund wird im Bereitschaftsmodus nicht angezeigt, wenn die Option Internationale Uhr eingeschaltet ist (siehe Seite 52).

Schnellaufruf

Schnelltasten

Sie können spezielle Funktionen oder einen Telefonbucheintrag mit einer Taste verknüpfen. Das Gedrückthalten der entsprechenden Taste im Bereitschaftsmodus aktiviert dann die programmierte Funktion oder wählt die zugeordnete Rufnummer (Schnellwahl).

Schnelltasten sind bereits vorprogrammiert, z. B.

6 mn für Ruhe, aber Sie können sie umprogrammieren (nur die Tasten von en bis 9 m.).

Folgende Tasten sind gesperrt: (Sprachmailbox anrufen) und * (Auslandsvorwahl). Abhängig von lhrem Netzanbieter können weitere Tasten bereits belegt und für eine Neuprogrammierung gesperrt sein.

- Wählen Sie in der Liste eine Taste von esse bis s
 und drücken Sie OK. Ist die Taste bereits programmiert worden, wählen Sie Ändern.
- 2. Blättern Sie in der Liste, um die Funktion auszuwählen, die Sie dieser Taste zuordnen

- möchten und drücken Sie auf om oder Wählen. Wenn Sie Schnellwahl gewählt haben, werden Sie aufgefordert einen Eintrag aus der Telefonbuch-Liste auszuwählen.
- Wenn Sie eine Schnelltaste benutzen möchten, halten Sie die entsprechende, programmierte Taste im Bereitschaftsmodus gedrückt.

Sprachsteuerung

Zum Einrichten eines Sprachbefehls für den direkten Zugriff auf eine spezielle Funktion.

Sie können die Sprachsteuerung für die meisten Funktionen verwenden, die von den Schnelltasten unterstützt werden.

- Wählen Sie < Neu>, blättern Sie in der Liste zur gewünschten Funktion und drücken Sie dann auf oder - Wählen.
- Sobald OK drücken und sprechen angezeigt wird, den Sprachbefehl deutlich zur Aufzeichnung aussprechen. Achten Sie darauf, dass Sie sich an einem ruhigen Ort befinden und ein kurzes, deutlich ausgesprochenes Wort verwenden.
- Im nächsten Menü haben Sie Zugriff auf die Optionen Löschen, Abspielen, Funktion ändern und Sprache ändern. Drücken Sie auf Zurück, um einen weiteren Sprachbefehl einzurichten.

Um eine Funktion mit der Sprachsteuerung zu aktivieren, halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste gedrückt und sprechen Sie den aufgezeichneten Sprachbefehl.

Um einen Sprachbefehl umzuprogrammieren: Wählen Sie ihn aus, drücken Sie auf – OK und wählen Sie Funktion ändern. Es erscheint dann wieder die Liste mit den verfügbaren Funktionen.

Sprachwahl

Zum Einrichten eines Sprachbefehls; beim Aussprechen des programmierten Wortes wird die Standard-Rufnummer des zugeordneten Telefonbucheintrags automatisch gewählt. Um eine Sprachwahl einzurichten, gehen Sie wie folgt vor:

 Wählen Sie <Neu>, dann einen Eintrag in der Liste, drücken Sie danach auf on oder
 Optionen.

Wenn das Telefon-Telefonbuch eingestellt ist, können Sie die gewünschte Rufnummer in der angezeigten Liste auswählen.

Sobald Sprachwahl? erscheint, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Für die Nutzung der Sprachwahl halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste om gedrückt und sprechen Sie den entsprechenden, aufgezeichneten Sprachbefehl, um die gewünschte Rufnummer

Sie können insgesamt max. 15 Sprachbefehle einrichten, aufgeteilt in Befehle für die Sprachwahl und Befehle für Funktionsaufrufe mit der Sprachsteuerung. Auf die aufgezeichneten Sprachbefehle kann in den entsprechenden Menüs zugegriffen werden, um sie zu löschen, ändern oder abzuspielen.

Direktruf

Mit dieser Funktion können Sie Ihre 4 bevorzugten oder meist gewählten Rufnummern einstellen. Für nähere Informationen siehe "Direktruf" Seite 7.

Sicherheit

Öffentliche Namen

Mit dieser Funktion können Sie eine spezielle Namensliste anlegen, die sogenannten Öffentl. Namen, und mit der Funktion Namen-Zugriff alle Anrufe nur auf diese Liste beschränken.

Diese Funktion ist vertragsabhängig und erfordert den PIN 2-Code (siehe Seite 22).

Öffentl. Namen Zum Anzeigen, Bearbeiten und Ändern der Liste der Öffentl. Namen mit Eingabe des PIN 2-Codes.

Namen-Zugriff

Zur Begrenzung der Anrufe auf die Liste der Öffentlichen Namen, wenn Nur öffentlich eingestellt ist.

Diese Funktion ist vertragsabbängig und erfordert den PIN 2-Code (siehe Seite 22). Diese Option kann auch WAP- und E-Mail-Verbindungen über GPRS beeinflussen.

Anrufsperre

Zum Begrenzen der Nutzung Ihres Telefons auf bestimmte Rufnummern. Die Anrufsperre kann sowohl für Ankommende Anrufe (Alle Anrufe oder Ins Ausland) als auch für Abgeh. Anrufe (Alle Anrufe, Ausland und Außer Heimat) zugewiesen werden. In beiden Fällen wirkt sich die Option Annullieren auf alle Anrufe aus. Mit der Option Status kann die aktuelle Einstellung der Anrufsperre abgefragt werden (gesperrt oder nicht gesperrt).

Dieses Leistungsmerkmal ist netzabhängig; Sie benötigen für die Anrufsperre ein spezielles Passwort, das Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten.

Codes ändern

Zum Ändern des PIN- und PIN 2-Codes sowie des Codes für die Rufsperre. Abhängig von Ihrer SIM-

Karte, kann für manche Funktionen oder Optionen die Eingabe des PIN 2-Geheimcodes erforderlich sein, den Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten.

Wenn Sie 3 Mal hintereinander einen falschen PIN 2-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Um sie zu entsperren, benötigen Sie den PUK 2-Code, den Sie von Ihrem Netzanbieter oder Telefonfachgeschäft erhalten. Wenn Sie 10 Mal hintereinander einen falschen PUK-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt und ist nicht mehr funktionsfähig. Falls dies eintreten sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzanbieter oder Ihr Telefonfachgeschäft.

PIN-Schutz

Den PIN-Schutz ein- oder ausschalten. In der Einstellung An werden Sie nach Einschalten Ihres Telefons aufgefordert, Ihren PIN-Code einzugeben.

In der Einstellung Aus kann der PIN-Code nicht geändert werden.

Netz

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzanbieter über die Verfügbarkeit von GPRS und die Vertragsbedingungen. Im Regelfall muss das Telefon mit den GPRS-Einstellungen des entsprechenden Netzanbie-

ters konfiguriert werden. Verwenden Sie für diese Einstellungen die in diesem Abschnitt beschriebenen Menüs. Stellen Sie dann das gewünschte Netz (GSM oder GPRS) in den Menüs der einzelnen Anwendungen ein (z. B. WAP, MMS, E-Mail, usw.).

GPRS-Verbindung

Mit diesem Menü können Sie festlegen, wann Ihr Mobiltelefon sich in das GPRS-Nerz einbucht.

Einschalten

Ihr Telefon bucht sich automatisch in das GPRS-Netz ein (sofern verfügbar). Mit dieser Einstellung ist eine schnellere GPRS-Verbindung möglich, der Energieverbrauch ist jedoch größer.

Für Datenanrufe Ihr Telefon bucht sich nur bei Bedarf in das GPRS-Netz ein. Mit dieser Einstellung ist der Energieverbrauch geringer, aber der Verbindungsaufbau dauert etwas länger.

Neu einbuchen

Im Modus Manuell können Sie eine Liste der an Ihrem Aufenthaltsort verfügbaren Netze aufrufen. Wählen Sie das gewünschte Netz aus und bestätigen Sie mit

Vorzugsnetze

Zum Erstellen einer Liste Ihrer bevorzugten Netze. Dann versucht Ihr Telefon, sich bei einem Ihrer bevorzugten Netze einzubuchen.

Zugangseinstellungen

Mit diesem Menü können Sie unterschiedliche Datenprofile für Verbindungen zu verschiedenen Diensten einrichten: Z. B. für WAP-Verbindungen oder zum Senden von MMS; das ausgewählte Profil wird dann für Verbindungen in das GSM- oder GPRS-Netz verwendet.

Alle nachfolgend beschriebenen Funktionen sind netzanbieter- und/oder vertragsabhängig. Die meisten Fehlermeldungen bei Verbindungen beruhen auf falschen Parameter-Einstellungen: Erkundigen Sie sich vor der ersten Benutzung bei Ihrem Netzanbieter, damit Ihnen die notwendigen Parameter ausgehändigt werden, dies kann manchmal auch per SMS erfolgen. Manche der voreingestellten Profil-Einstellungen können gesperrt sein, damit keine Umprogrammierung und Umbenennung erfolgt.

Namen ändern

Um das ausgewählte Profil umzubenennen.

Anzeigen

Alle Parameter des ausgewählten Profils anzeigen.

GSM-Einstellung Zum Ändern der GSM-Einstellungen:

- Login,
- Passwort.
- Die benötigte Telefonnummer für den Verbindungsaufbau erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter (ISDN oder Analog),
- Deaktivierungszeit, Wert größer als 30 Sekunden, nach dessen Ablauf eine bestehende Verbindung automatisch abgebrochen wird.

GPRS-Parameter Zum Ändern der GPRS-Parameter:

- Login,
- · Passwort,
- Deaktivierungszeit,

 Mit dem Menü APN können Sie die Adresse des gewünschten externen Datennetzes oder einen Text-String für den Verbindungsaufbau eingeben.

Zeit und Datum

Uhr-Anzeige

Zum Einstellen des Uhrzeitformats für die Anzeige im Bereitschaftsmodus: Analog, Digital, Kleine Uhr oder Keine Uhr.

Datum einstellen

Zum Einstellen des Datums, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten oder die Navigationstasten drücken.

Zeitzone

Zeitzone und Sommerzeit müssen vor der Uhrzeit eingestellt werden.

Zum Einstellen der für Sie zutreffenden Zeitzone gemäß GMT (Greenwich Meridian Time).

Sommerzeit

Diese Einstellung betrifft nur die Länder, in denen eine offizielle Sommer-/Winterzeit eingeführt ist

(z. B. Greenwich Meridian Time / Britische Sommerzeit).

Zum Ein- (während der Sommermonate) oder Ausschalten (während der Wintermonate) der Sommerzeit. Wenn Sie in der Einstellung Sommerzeit An die Uhrzeit auf 12:00 einstellen, wird sie automatisch auf 13:00 geändert, sobald Sie die Einstellung der Sommerzeit auf Aus setzen.

Zeit einstellen

Zum Einstellen der Uhrzeit, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten oder die Navigationstasten drücken.

Automatisches an- und ausschalten

Mit dieser Funktion können Sie eine Uhrzeit für das automatische Ein- und Ausschalten des Telefons festlegen.

Automatisch an

- Stellen Sie die Option auf An.
- Geben Sie die Uhrzeit für das automatische Einschalten des Telefons ein und drücken Sie auf OK.

 Wählen Sie dann die Häufigkeit: Einmalig, Täglich, Wochentags. Bestätigen Sie mit on oder mit of Wählen.

Wenn der PIN-Schutz An ist, werden Sie beim automatischen Einschalten zur Eingabe Ihres PIN-Codes aufgefordert (siehe Seite 1). Ist das Telefon zu der vorprogrammierten Einschaltzeit bereits eingeschaltet, wird die Funktion nicht ausgeführt.

Automatisch aus

Wiederholen Sie obengenannte Schritte, um die Uhrzeit für die automatische Abschaltung des Telefons einzugeben.

Die automatische Abschaltung erfolgt nur, wenn das Telefon im Bereitschaftsmodus ist.

Sprachen

Mit diesem Menü können Sie die Displaysprache für die Menütexte auswählen. Blättern Sie in der Liste mit

oder ▼ und wählen Sie mit oder Wählen eine Sprache aus.

7 • Voreinstellung



Eine Anzahl von vordefinierten Einstellungen ist als Voreinstellung zusammengefasst damit Sie Ihr Telefon schnell an Ihre individuellen Anforderungen anpassen können. Z. B. bei Auswahl der Voreinstellung Meeting wird der Rufton Ihres Telefons abgeschaltet, die Vibrationsfunktion aktiviert und die Tastentöne werden deaktiviert (alle anderen Einstellungen bleiben so wie Sie sie eingestellt haben). Wählen Sie am Ende des Meetings die Voreinstellung Persönlich, damit alle Ihre gewohnten Einstellungen wieder aktiv sind. Bei Auswahl einer Voreinstellung werden die einzelnen

Einstellungen der jeweiligen Voreinstellungen angezeigt.

Sie können eine Voreinstellung auch auf eine Schnelltaste legen (z. B. die Taste 3 och lange drücken, aktiviert Außen), erneutes Gedrückthalten dieser Taste deaktiviert die Funktion und aktiviert wieder Ihre Persönlichen Einstellungen.

Die in der nachfolgenden Tabelle, in der Spalte Persönlich, aufgeführten Einstellungen entsprechen den voreingestellten Werkseinstellungen. Da alle Funktionen individuell einstellbar sind, können Ihre Einstellungen von den nachstehend aufgelisteten abweichen.

Jedes Tabellenfeld bezieht sich auf die im Menü Persönlich gespeicherten Einstellungen (unabhängig davon, ob Sie die Einstellungen geändert haben oder nicht).

Voreinstellung	Persönlich	Autonomie	Außen	Meeting	Kopfhörer	Auto
Vibration	An	Aus		An		
Ruftonlautstärke	Mittel	Mittel	Hoch	Aus	Mittel	Hoch
Beleuchtung	10 Sek.	Aus				An
Tastentöne	An			Aus		
Animation	An	Aus				

26 Voreinstellung

8 • Nachrichten



SMS



Mit diesem Menü können Sie kurze Mitteilungen (SMS) senden und Ihre Nachrichten verwalten.

SMS senden

Mit diesem Menü können Sie eine SMS an einen beliebigen Ansprechpartner senden.

 Wählen Sie einen Eintrag im Telefonbuch aus oder wählen Sie <Neu> und geben Sie eine neue Nummer ein

Ist das im Telefon integrierte Telefonbuch eingestellt, drücken Sie auf om , um die SMS an die Standardrufnummer zu senden oder wählen Sie eine andere Nummer aus (siehe "Telefonbucheinträge ändern/nerwalten" Seite 15).

2. Sie haben drei Nachrichtenarten zur Auswahl:

<Neu> Zur Eingabe einer neuen Nachricht.

Letzte Die letzte Nachricht bearbeiten,

Standard

Zur Auswahl einer Standard-Nachricht, z. B. Bitte ruf mich zurück! einschließlich Ihrer Rufnummer, wenn diese an erster Stelle unter der Funktion Eig. Nummer gespeichert ist (siehe Seite 15).

3. Geben Sie den Text ein und drücken Sie auf

Speichern

Zum Speichern der aktuellen Nachricht sowie der Anlagen (sofern vorhanden) im Archiv-Menii

letzt senden Die aktuelle Nachricht senden.

Sound

Eine Melodie hinzufügen.

Grafik Ein Bild oder eine Animation hinzuf.

das Bild angenommen und umgekehrt.

Sie können an Ihre SMS max. 2 Anlagen jeweils unterschiedlicher Art anftigen; mit Ausnahme von Animationen und Bildern: Wenn Sie zuerst eine Animation auswählen und dann ein Bild. wird nur

Einige vorprogrammierte Elemente sind bereits im Lieferumfang Ihres Telefons enthalten. Persönliche Bilder und Töne, die Sie in den entsprechenden

Nachrichten 27

Menüs gespeichert haben, dürfen nicht gesendet werden, wenn sie copyright-geschützt sind.

Mehrfach senden

Mit diesem Menii können Sie eine SMS an einen oder an mehrere Empfänger senden.

Namen

Zur Auswahl des/der Empfänger in der hinzufügen Telefonbuch-Liste, Nachdem alle Empfänger festgelegt sind, einen davon auswählen und auf oder - Wählen drücken, um die Nummer zu ändern oder um sie aus der Liste zu entfernen

Medien hinzufüg.

Zum Gestalten Ihrer Nachricht. Wiederholen Sie die Bedienschritte 2 und 3 vom Abschnitt "SMS senden".

SMS lesen

Mit diesem Menii können Sie Ihre SMS-Nachrichten anzeigen: Die Gesendeten, Empfangenen, Gelesenen und/oder Gespeicherten. Mit der Funktion < Alle SMS löschen> können alle Nachrichten auf einmal gelöscht werden.

Löschen Sie alte Nachrichten regelmäßig, damit freier Speicherplatz für neue Nachrichten bereitsteht.

Wenn eine Nachricht angezeigt ist, können Sie mit oder (- Optionen folgende Optionen aufrufen:

Löschen

Zum Löschen der ausgewählten Nachricht.

7_{II}m Archiv Zum Speichern von Nachrichten im Speicher des Telefons. Sie stehen dann im Menii Nachrichten > SMS > Archiv zur Verfügung.

Beim Verschieben einer Nachricht ins Archiv wird sie aus der Liste der Gelesenen SMS gelöscht.

SMS editieren Zum Bearbeiten, Ändern und erneuten Senden der SMS an einen beliebigen Empfänger.

Wenn die Nachricht, die Sie ändern möchten, Anlagen enthält (Bild oder Sound), müssen Sie zuerst die Anlagen Bilderalbum oder Musikalbum speichern. Fügen Sie die Anlagen dann erneut Ihrer Nachricht bei (siehe Seite 27).

Antworten

Um dem Absender zu antworten.

28 Nachrichten

Weiter- leiten	Zum Weiterleiten der ausgewählten Nachricht.	
	Anlagen können nicht weitergeleitet werden.	
Num. speichern	Um die Rufnummer des Absenders zu speichern, wenn diese in der Nachricht enthalten ist.	
Freispr. Anruf	Um den Absender der Nachricht über das Freisprechen anzurufen.	
Rückruf	Um den Absender der Nachricht zurückzurufen (abhängig vom Netz- anbieter).	
Nr. aus SMS	Zum Extrahieren der in der Nachricht enthaltenen Nummer, wenn diese in Anführungszeichen steht (es können mehrere Nummern angefügt und extrahiert werden).	
Grafik speich.	Zum Speichern der Grafik und/oder Animation, die der Nachricht beige- fügt waren.	
Melodie speichern	Zum Speichern der Melodie, die mit der SMS gesendet wurde.	

SMS-Einstellungen

Mit diesem Menü können Sie Ihre SMS verwalten, nachfolgende Optionen stehen zur Verfügung:

SMS

Zur Einstellung Ihrer zuständigen

Mitteilungszentrale. Wenn die Rufnummer Ihrer Mitteilungszentrale
nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert
ist, müssen Sie sie eingeben.

Signatur In der Einstellung An, kann die Signatur am Ende einer Nachricht hinzugefügt werden. Sie können die Signatur Editieren, Ändern und Spei-

chern.

Gültigkeitsdauer

Lungszentrale. Diese Einstellung ist von
Vorteil, wenn der Empfänger vorübergehend nicht erreichbar ist (und demzufolge Ihre Nachricht nicht sofort
übermittelt werden kann)

Diese Funktion ist vertragsabhängig.

Rückantwort

In der Einstellung An kann die Nummer Ihrer Mitteilungszentrale zusammen mit der Nachricht übertragen werden. Der Empfänger kann dadurch gebührenfrei über Ihre Mitteilungszentrale antworten.

Diese Funktion ist vertragsabhängig.

Sendebericht

In der Einstellung An erhalten Sie eine SMS-Benachrichtigung, ob Ihre SMS übermittelt werden konnte oder nicht.

Diese Funktion ist vertragsabhängig.

SMS aut. speich.

In der Einstellung An werden alle gesendeten Nachrichten automatisch im Archiv-Menü gespeichert.

Chat

In der Einstellung An werden empfangene SMS automatisch im Bereitschaftsmodus angezeigt. Wenn Sie eine Nachricht erhalten, scrollen Sie nach unten, um sie zu lesen und sofort zu beantworten, indem Sie zwei Mal auf

Mal, um das Eingabefenster zu öffnen

und das zweite Mal, um die Nachricht

zu senden

Wenn Sie während des Lesens einer SMS eine weitere SMS erhalten, beantworten Sie die erste SMS oder drücken Sie zum Beenden auf Zurück. Danach zeigt Ihr Mobiltelefon die zweite Nachricht an.

Erhalten Sie während die Option Chat An ist eine neue SMS, können Sie mit on oder Optionen nur das Eingabefenster aufrufen, um eine Antwort zu senden.

Archiv

Zum Anzeigen der gesamten im Telefonspeicher gespeicherten Nachrichten, indem Sie die Optionen Automat. speich. oder Zum Archiv vewenden. Mit der Option <Alle SMS löschen> können alle SMS-Nachrichten auf einmal gelöscht werden. Wenn eine Nachrichten augezeigt ist, haben Sie mit oder Optionen Zugriff auf folgende Optionen: Löschen, SMS editieren, Weiterleiten, Rückruf, Freispr. Annuf.

MMS



Mit diesem Menü können Sie Multimedianachrichten (MMS), senden und empfangen. Diese Nachrich-

ten können Texte, Bilder und Sound enthalten. MMS können aus einer oder mehreren Seiten bestehen und werden als Tonbildschau abgespielt.

Sie können dieses Menü im Bereitschaftsmodus direkt aufrufen, indem Sie die auf — MMS drücken.

Wenn die Meldung "Speicher voll" erscheint, müssen Nachrichten gelöscht werden (z.B. Standardtext, Entwurf, empfangene Nachricht, usw.).

Neue MMS

Neue Adresse

Auf eine E-Mail-Adresse kann nur im Telefon-Telefonbuch zugegriffen werden (siehe "Wahl Telefonbuch" Seite 14).

Medien hinzuf.

Zum Gestalten Ihrer Nachricht im MMS-Gestaltungsfenster.

MMS-Gestaltung

Im MMS-Gestaltungsfenster stehen 5 Symbole zur Verfügung, um ein Bild, Text oder Sound einzufügen,

die Nachricht zu Senden oder um die MMS Optionen aufzurufen. Mit ▲ oder ▼ blättern Sie zum nächsten oder vorherigen Menü; drücken Sie auf oder oder vorherigen den untzurufen.

- Nachricht gestalten: Fügen Sie ein Bild, Text und/oder Sound hinzu. Zum Erstellen mehrerer Seiten drücken Sie auf
- Für den Zugriff auf die MMS Optionen (siehe nachfolgend).
- 3. Wählen Sie Jetzt senden, um die MMS an den/ die ausgewählten Empfänger senden.

Bilder können im Bilderalbum ausgewählt werden.

Copyright-geschützte Bilder können nicht per MMS gesendet werden.

Sound kann in den Musikalbum-Melodien ausgewählt werden. Wenn Sie eine Soundmemo senden möchten, muss sie während der Erstellung der MMS aufgenommen werden. Wählen Sie dafür im Menü Sound... die Funktion Aufnahmen, dann Neu und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Eine bereits zuvor gespeicherte Aufzeichnung kann nicht per MMS gesendet werden.

MMS-Optionen

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

Seite einfügen

Zum Erstellen und Hinzufügen einer neuen Seite an Ihre animierte Tonbildschau. Sobald Sie bereits mehrere Seiten erstellt haben, können Sie mit doder in den Seiten blättern.

Nächste Seite / Vorherige Seite Thema Zum Blättern zur vorherigen oder nächsten Seite.

eingeben Seite löschen Zum Bearbeiten und Ändern oder zur Eingabe des Betreffs Ihrer Nachricht.

Als Entwurf speich.

Zum Löschen der ausgewählten Seite (wenn die Nachricht aus mehreren Seiten besteht).

Als Vorlage speich.

Zum Speichern Ihrer Nachricht als Entwurf; Sie können sie dann später bearbeiten, vervollständigen und senden (siehe Seite 33).

Zum Speichern Ihrer Nachricht als Vorlage; Sie können sie dann als Basis für andere MMS verwenden (z. B. "Geburtstagsglückwünsche", siehe Seite 33).

MMS Voransicht Zur Voransicht der erstellten Tonbildschau. Anzeigedauer

Zum Ändern der Anzeigedauer in Einstellungen > Anwendungseinstell. (siehe Seite 34) und zum Einstellen des Intervalls zwischen ieder Seite.

Sende MMS...

Sobald Ihre Nachricht erstellt ist, wählen Sie Jetzt senden und drücken Sie auf . Ein Kontrollbalken informiert Sie über den Sendeverlauf; um den Sendevorgang abzubrechen, drücken Sie auf . Abbrechen. Wenn Sie die MMS als Entwurf gespeichert haben, kann sie im Menü Entwürfe aufgerufen werden. Wenn Sie die MMS bereits gesendet haben, steht sie im Menü Ausgang zur Verfügung.

MMS Empfang

Wenn die abzuholende MMS zu groß ist und der verfügbare Speicher in Ihrem Telefon dafür nicht mehr ausreicht, müssen Sie Daten löschen (Bild, Sound, usw.). Siehe "Speicherstatus" Seite 50.

Ein Symbol und ein Warnton informieren Sie, wenn Sie eine neue MMS empfangen haben (siehe Empfangsmodus Automatisch oder Manuel, Seite 34). Wenn der Absender der Nachricht eine Lesebestätigung wünscht, werden Sie aufgefordert,

diese zu senden oder den Vorgang abzubrechen.
Sobald die MMS heruntergeladen ist, steht Sie im Menü MMS > Eingang zur Verfügung. Wählen Sie sie aus und drücken Sie auf b für das Abspielen. Mit oder Optionen können Sie auf folgende Optionen zugreifen:

Abspielen	In den automatischen Modus um- schalten: Die MMS wird dann als fortlaufende, animierte Tonbild- schau abgespielt.
Nächste/	Blättern zur nächsten oder vor-
vorherige	herigen Seite. Sie können während
Seite	des Abspielens im manuellen Modus auch der betätigen.
Bild	Bild von der aktuellen Seite
speichern	abtrennen und im Bilderalbum speichern.
Sound	Sound von der aktuellen Seite
speichern	abtrennen und im Musikalbum speichern.
Schließen	MMS schließen und Rückkehr zur Liste der Optionen.

Ordner verwalten

Folgende Ordner stehen im MMS-Menü zur Verfügung:

Eingang Zum Auflisten der Benachrichtigungen, Sendeberichte und Lesebestätigungen sowie der Gelesenen und Ungelesenen MMS.

Sie können die Benachrichtigungen und Berichte Lesen oder Löschen

Sie können eine MMS Abspielen, Weiterleiten oder Beantworten und die Details anzeigen oder Löschen.

Zum Auflisten der Nachrichten, die Sie als Entwürfe gespeichert haben oder die automatisch als Entwurf gespeichert wurden, weil Sie das MMS-Menü vor dem Senden oder Speichern der Nachricht verlassen haben. Entwürfe können Sie Abspielen, Bearbeiten, Senden und Löschen

Vor- Zum Aufliste lagen als Vorlagen

Zum Auflisten der Nachrichten, die Sie als Vorlagen gespeichert haben. Vorlagen können Sie Abspielen, Bearbeiten und Löschen.

Nachrichten 33

Fnt-

wiirfe

Ausgang

Zum Auflisten der Gesendeten oder erstellten aber noch Nicht gesendeten MMS. Sie können sie Abspielen, Löschen oder die Details dieser Nachrichten anzeigen, sie Senden oder an einen beliebigen Empfänger Weiterleiten.

Die Benachrichtigung darf auf KEINEN FALL gelöscht werden, bevor die MMS abgeholt wurde, da Sie sonst keinen Zugriff mehr auf die Nachricht haben. Die Benachrichtigungen werden automatisch gelöscht, sobald Sie die vollständige MMS empfangen haben.

Bereits gespeicherte Nachrichten können nur aus den Ordnern Entwürfe oder Ausgang gesendet werden. Gelöschte Informationen können NICHT wiederhergestellt werden (weder eine Nachricht noch eine Benachrichtung oder ein Bericht). Mit — Zurück können Sie den Löschvorgang abbrechen.

Einstellungen

Ihr Telefon ist möglicherweise vorkonfiguriert. Wenn nicht, können die Zugangsparameter "über Funk" eingestellt werden, über die club Philips website. Wählen Sie sich zuerst in www.club.philips.com ein und wählen Sie dann Ihr Land aus.

Beachten Sie, dass dieser Dienst nicht zur Verfügung steht, wenn Ihr Land und/oder Mobiltelefon nicht in der Liste aufgeführt sind. Ist dies der Fall, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Wählen Sie eine MMS-Voreinstellung in der Liste und dann Ändern, um auf nachfolgende Einstellungen zuzugreifen.

Anwendungseinstellungen

Empfangsmodus Auswahlmöglichkeiten:

- Manuell: Manueller Verbindungsaufbau zum Server durch Auswahl einer Benachrichtigung im Eingang, wählen Sie dann Lesen für den Download und anschließend Abspielen.
- Automatisch: Neue MMS werden direkt im Eingang abgestellt. Wählen Sie die MMS aus und drücken Sie auf , um sie abzuspielen.

Beim Roaming (im Ausland) ist dieser Modus deaktiviert.

Gültig- keitsdauer	Zur Auswahl der Dauer der Aufbewahrung Ihrer MMS auf dem Server, von I Stunde bis zu I Woche (Höchstdauer). Diese Funktion ist von Vorteil, wenn der Empfänger nicht mit dem Netz verbunden ist (und somit Ihre Nachricht nicht sofort empfangen kann).
Lesebe- stätigung	Diese Option kann ein- oder ausgeschaltet werden und informiert Sie (per SMS) über den Status der gesendeten MMS, z. B. ob sie gelesen oder gelöscht wurde.

Sendebericht

Diese Option kann ein oder ausgeschaltet werden und informiert Sie (per SMS) über den Auslieferungsstatus, ob Ihre MMS empfangen oder abgewiesen wurde.

Autom.
speichern

Diese Option kann ein- oder ausgeschaltet werden und ermöglicht das automatische Speichern der gesendeten Nachrichten im Ausgang-Menü.

Anzeigedauer

Zum Einstellen des Intervalls zwischen den einzelnen MMS-Seiten.

Netzwerkeinstellungen

soll.

Netz-	Zur	Auswahl	eines	der	von	Ihnen
zugang	vorei	ngestellter	n Pr	ofile		(siehe
5 5	"Zus	angseinste	ellunge	en" S	eite 2	3).

Netz Zur Auswahl des Netzes für den Verbindungsaufbau: GSM, GPRS oder

MMS Zur Eingabe der MMS-Serveradresse,
Center bei dem sich Ihr Telefon einwählen

Gateway-Adresse GatewayZur Eingabe der IP- und Portnum-

mern des Server-Gateways.

Port E-Mail

Wenn das Leistungsmerkmal E-Mail nicht in Ihrem Telefonvertrag enthalten ist, müssen Sie es beauftragen und die notwendigen E-Mail-Parameter bei Ihrem Provider anfordern. Sie erhalten dann von Ihrem Provider und/oder Netzanbieter alle E-Mail-Parameter, die wie nachfolgend beschrieben einzugeben sind. Mancherorts ist der Netzanbieter gleichzeitig auch der E-Mail-Provider.



Mit diesem Menü können Sie E-Mails mit oder ohne Anlagen senden und empfangen. Wenn Ihr Telefon schon voreingestellt ist, sind alle notwendigen

Parameter bereits vorhanden und brauchen nicht geändert zu werden, mit Ausnahme von Login, Passwort und E-Mail Adresse. Diese persönlichen Daten erhalten Sie bei Vertragsabschluss.

Zur Eingabe von Sonderzeichen wie @ oder %, siehe Seite 12.

Einstellungen

Wählen Sie E-Mail > E-Mail 1 > Einstellungen und drücken Sie auf woder Wählen, um folgende Optionen aufzurufen:

Verzeichnisname Zum Umbenennen der Verzeichnisse E-Mail 1 und E-Mail 2.

Die Verzeichnisse können voreingestellt und gesperrt sein; ein Umbenennen ist dann nicht möglich.

E-Mail Server

Zur Konfiguration der Zugangseinstellungen zum E-Mail-Server Ihres Internet Service Providers (ISP).
Login, Passwort und E-Mail-Adresse werden Ihnen meistens bei Vertragsabschluss ausgehändigt. Geben Sie diese Parameter wie vorgegeben ein. Die POP 3 Adresse wird für den Empfang von E-Mails benötigt, die SMTP Adresse für das Senden von E-Mails.

ACHTUNG! Wenn Ihr Telefon-Netzanbieter NICHT gleichzeitig auch Ihr E-Mail-Provider ist, erkundigen Sie sich über den E-Mail-Zugang über GPRS und erfragen Sie die Adresse des SMTP-Servers.

Frweitert

Erkundigen Sie sich bei Ihrem ISP, falls die Felder in diesem Menü ohne Einträge sind oder wenn Probleme beim Verbindungsaufbau auftreten.

In den meisten europäischen Ländern muss für das Menü SMTP-Authentifikation die Einstellung Aus gewählt werden: Sie können in der Einstellung An KEINE E-Mails senden. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Provider

Netzzugang

Zur Auswahl des Netzes für den Verbindungsaufbau und zum Einstellen der entsprechenden Parameter. Netz

- GSM oder GPRS: Ihr Mobiltelefon verwendet für E-Mail-Verbindungen ausschließlich das GSM- oder das GPRS-Netz.
- GPRS zuerst: Ihr Mobiltelefon versucht zuerst, sich in das GPRS-Netz einzuwählen und, wenn das GPRS-Netz nicht verfügbar ist, wählt es sich in das GSM-Netz ein.

Für die Option GPRS zuerst müssen Sie sowohl die GSM- als auch die GPRS-Einstellungen konfiguriert haben.

GSM-Einstellungen

GSM-Einstellungen ändern:

· Login und Passwort,

- Telefonnummer (ISDN oder Analog): Wird für den Verbindungsaufbau benötigt und vom Netzanbieter ausgehändigt.
- Autom. trennen: Wert größer als 30 Sekunden, nach dessen Ablauf eine bestehende Verbindung automatisch abgebrochen wird.

Wenn kein Austausch mit dem Netz erfolgt, wird die Verbindung nach Ablauf der eingestellten Zeitdauer getrennt.

GPRS-Parameter

Zum Ändern der GPRS-Einstellungen (gleiche Felder wie GSM-Einstellungen). Im Menü APN können Sie die Adresse des gewünschten externen Netzes eingeben.

Die meisten Fehlermeldungen bei Verbindungen beruhen auf falschen Parameter-Einstellungen: Erkundigen Sie sich vor der ersten Benutzung bei Ihrem Netzanbieter, damit Ihnen die korrekten Parameter ausgehändigt werden.

Für beide Mailboxen stehen die gleichen Einstellungen und Optionen zur Verfügung. Bei

unterschiedlicher Konfiguration können Sie für Ihr Telefon zwei verschiedene E-Mail-Zugänge einrichten.

E-Mail senden

Mit diesem Menü können Sie E-Mails an einen oder mehrere Empfänger gleichzeitig senden und auch eine Anlage anfügen, z. B. ein JPEG-Bild. Die empfangenen Nachrichten können weitergeleitet und die Anlagen mit der entsprechenden Software angezeigt werden.

Wenn Sie das Menü E-Mail senden vor dem Senden der E-Mail verlassen oder den Sendevorgang abbrechen, wird der Inhalt der E-Mail ohne vorherige Speicherung gelöscht.

Neue Adresse

Zum Auswählen des/der Empfänger(s) Ihrer E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben E-Mail-Adressen in den Einträgen Ihres Telefon-Telefonbuchs eingegeben (siehe Seite 15).

Nach dem Hinzufügen von Telefonbucheinträgen wählen Sie einen Eintrag aus und drücken Sie auf Michael einen die E-Mail-Adresse zu Ändern oder aus der Liste zu Löschen. Wenn Sie das SIM-Karten-Telefonbuch eingestellt haben, können Sie die E-Mail-Adresse in einem Eingabefenster eingeben.

Medien hinzuf

Zum Erstellen Ihrer Nachricht: Geben Sie den Betreff und den Text ein, drücken Sie dann auf m für den Zugriff auf folgende Optionen:

- Sound hinzuf, oder Grafik hinzuf, wenn Sie einen Sound oder eine Grafik an Ihre E-Mail anfügen möchten.
- Jetzt senden: Zum Senden an den/die ausgewählten Empfänger.
- Ändern: Die E-Mail umgestalten.

Es kann jeweils nur ein Bild (JPEG, GIF oder BMP) oder ein Sound angefügt werden. Wenn Sie während der Eingabe einer E-Mail einen ankommenden Ruf annehmen, wird das Menü geschlossen und das Telefon schaltet nach Beenden des Gespräches in den Bereitschaftsmodus.

Inbox öffnen

Mit diesem Menü können Sie auf Ihre Mailbox zugreifen und die E-Mail-Kopfzeilen vom Server herunterladen, um dann die entsprechenden E-Mails abzurufen.

- Wählen Sie Inbox öffnen: Ihr Telefon baut automatisch die Verbindung zum E-Mail-Server auf und ruft die Liste der E-Mail-Kopfzeilen ab, falls welche vorhanden sind (jeweils 5 auf einmal).
- Wenn Nächste E-Mail (oder Vorherige E-Mail) am Ende (oder Beginn) der Liste erscheint, sind weitere E-Mail-Kopfzeilen vorhanden: Wählen Sie eine der verfügbaren Funktionen aus und drücken Sie auf [m], um sie abzuholen.

Eine E-Mail ohne Anlage kann automatisch in der Detailansicht angezeigt werden.

 Wählen Sie eine Kopfzeile aus und drücken Sie auf , um die Details anzuzeigen. Die nachfolgenden Status-Symbole können in den einzelnen Kopfzeilen erscheinen:

[Kein Die E-Mail kann heruntergeladen Symbol] werden.

Die E-Mail ist zu groß und kann nicht heruntergeladen werden.

Die E-Mail ist zum Löschen gekennzeichnet (siehe Seite 41).

4. Drücken Sie auf mund wählen Sie E-Mail laden, um die E-Mail herunterzuladen. Wiederholen Sie diesen Bedienschritt, um die E-Mails der jeweiligen Kopfzeilen herunterzuladen.

Wenn die E-Mail zu groß ist (über 50 KB), wird sie abgewiesen und das Herunterladen abgebrochen.

Wenn die empfangenen E-Mails Anlagen enthalten (Bild, Text oder eine weitere E-Mail), sind sie mit einem speziellen Symbol gekennzeichnet:

- Enthält die Details der E-Mail-Kopfzeile (Datum und Uhrzeit, E-Mail-Adresse des Absenders, usw.), mit om können Sie diese Details anzeigen.
- Der eigentliche Text der E-Mail kann als Anlage angezeigt werden, drücken Sie auf . um den Text anzuzeigen (erweiterte Funktionen stehen nicht zur Verfügung).
- Die E-Mail enthält als Anlage eine Textdatei (nur Text im ".txt"-Format), drücken Sie auf m , um den Text anzuzeigen (erweiterte Funktionen stehen nicht zur Verfügung).
- Die zum Öffnen der Anlage notwendige Anwendung ist auf Ihrem Telefon nicht verfügbar oder die E-Mail ist zu groß und kann nicht heruntergeladen werden.

Die empfangene E-Mail enthält als Anlage eine weitere E-Mail (es können bis zu fünf E-Mails aneinander gehängt werden, erweiterte Funktionen stehen nicht zur Verfügung).

T)

Die E-Mail enthält ein Bild als Anlage. Wählen Sie das angefügte Bild in der Liste aus und drücken Sie zwei Mal auf [m], um es in Ihrem Mobiltelefon zu speichern (bei Bedarf können Sie das Bild umbenennen).

Das Bild muss erst gespeichert werden, bevor Sie es mit dem Menü Bilderalbum anzeigen können. Siehe "Bilderalbum" Seite 47 für weitere Informationen. Wenn nicht ausreichend Speicherplatz zum Speichern des neuen Bildes zur Verfügung steht, müssen Sie andere Elemente löschen (Name, Ereignis oder ein Bild), um Platz zu schaffen.

Ihr Mobiltelefon nimmt zu große Bilder oder Bilder im falschen Dateiformat nicht an. Um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen, gehen Sie beim Empfang einer Grafik (per E-Mail) wie folgt vor:

- Die empfangene Grafik sollte ein JPEG-, BMPoder GIF-Format haben.
- Die Größe der Grafikdatei sollte 50 KB nicht überschreiten

- Die optimale Größe für eine einwandfreie Darstellung beträgt 128 x 160 Pixel (verwenden Sie eine Standard-Grafikbearbeitungssoftware, um die gewünschte Bildgröße zu erzeugen).
- Max. 10 Zeichen als Dateinamen eingeben. Sie können dann noch eine Ergänzung, z. B. ".jpg" hinzufügen.
- Wählen Sie eine E-Mail-Kopfzeile und drücken Sie , um die folgenden Optionen zu öffnen:

Absender speichern Die E-Mail-Adresse des Absenders in Ihrem Telefonbuch einfügen, auch wenn Sie die eigentliche E-Mail-Nachricht noch nicht heruntergeladen haben.

Wählen Sie <Neu>, um einen neuen Eintrag zu erstellen oder wählen Sie einen Namen in der Liste, um die E-Mail-Adresse hinzuzufügen oder zu ändern.

Dafür muss das Telefon-Telefonbuch eingestellt sein; diese Menüoption erscheint NICHT, wenn das SIM-Telefonbuch eingestellt ist.

Löschen

E-Mail zum Löschen kennzeichnen (Option nochmals auswählen, um die Kennzeichnung rückgängig zu machen). Beim Verlassen des E-Mail-Menüs werden Sie aufgefordert das Löschen der ausgewählten Position(en) auf dem E-Mail-Server zu bestätigen.

Ant-

Um dem Absender zu antworten (seine Adresse wird automatisch in die Liste eingefügt). Gehen Sie wie im Abschnitt "E-Mail senden" Seite 38 beschrieben vor.

Weiter-

Weiterleiten der heruntergeladenen E-Mail an einen beliebigen Empfänger. Gehen Sie wie im Abschnitt "E-Mail senden" Seite 38 beschriehen vor

Mitteildienst

Diese Funktion ist netzabhängig.



Mit diesem Menü können Sie den Empfang von SMS-Mobilfunknachrichten, die über das Netz regelmäßig an alle Vertragspartner übermittelt werden, verwalten. Es stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Gebietsnummern Zur Auswahl der Nachrichtenart, die Sie im Bereitschaftsmodus ständig angezeigt haben möchten; (dafür muss die Nachrichtenart sowohl im Menü Gebietsnr. Code als auch im Menü Kanäle eingegeben werden).

Empfang

Kanäle

Den Empfang von allgemeinen Mobilfunknachrichten ein- oder ausschalten. Die Art der Nachrichten einstellen, die Sie empfangen möchten.

- Wählen Sie <Neu>, geben Sie den Code ein, den Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben und, wenn gewünscht, ordnen Sie dem Code einen Namen zu oder
- Wählen Sie in der Liste eine Einstellung aus, diese kann geändert oder gelöscht werden.

Sie können max. 15 verschiedene Nachrichtenarten in die Liste eingeben. Die Codes für die entsprechenden Nachrichtenarten erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter.

9 • Kamera

Ihr Mobiltelefon ist mit einer digitalen Kamera ausgestattet, mit der Sie fotografieren (bis zu 1,3 Megapixel), die Fotos in Ihrem Telefon speichern, als Display-Hintergrund verwenden oder an Ihre Freunde senden können. Das Bildformat ist JPEG.

Kamera aktivieren

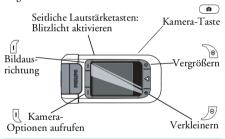
Sie aktivieren den Kamera-Modus, indem Sie die Displayanzeige entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und dann das Telefon schließen (siehe nachfolgend). Die Kamera-Anwendung wird automatisch gestartet.



Wenn innerhalb einer bestimmten Zeitspanne keinerlei Betätigung erfolgt, schaltet die Kamera automatisch in den Schlummermodus (z. B. die Anzeige wird abgeschaltet). Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Kamera wieder zu aktivieren.

Kamera-Voransichtsanzeige

Wenn die Kamera aktiviert ist, wird die Voransicht angezeigt und das Objektiv scharf eingestellt. Folgende Tasten können verwendet werden:



Alle in diesem Kapitel beschriebenen Optionen und Tastenbetätigungen funktionieren nur, wenn die Kamera aktiviert ist

Zoomen Mit vergrößern, mit verkleinern.

Bildausrichtung ändern	Mit 🗓 von Landscape- auf Porträtansicht umschalten.
Kamera- Optionen aufrufen	Drücken Sie auf 🗓 .
Blitzlicht aktivieren/ deaktivieren	Mit der oberen Lautstärketaste aktivieren Sie das Blitzlicht; mit der unteren Lautstärketaste deaktivieren Sie es.
Fotografieren	Drücken Sie auf .

In allen Menüs können Sie die aktuelle Funktion jederzeit durch Drücken der Zurück-Softtaste abbrechen.

Fotografieren

- Stellen Sie das Motiv ein, aktivieren Sie bei Bedarf das Blitzlicht und drücken Sie auf , um das Bild aufzunehmen.
- Nach dem Fotografieren erscheint eine Anzeige mit folgenden Optionen:

Entfer-	Um das Bild zu verwerfen und in den
nen	Voransichtsmodus zurückzukehren.
Spei- chern	Um das Bild in Meine Photos zu speichern.

Senden Das Bild per MMS, E-Mail oder Infrarot senden. Eine Meldung informiert Sie, dass der Telefon-Modus einzuschalten ist

Wenn vor der Abschaltung der Ansichtsanzeige keine Aktivität erfolgt, wird das Bild automatisch gespeichert. Die Bilder werden nach Datum und Uhrzeit der

Aufnahme benannt, z. B. "0410_154157.jpg" für ein Bild, das am 4. Oktober um 15: 41:57 aufgenommen wurde.

Die Anzahl der Bilder, die Sie speichern können, ist unterschiedlich und hängt von den Einstellungen ab: Je höher die Bildauflösung, umso umfangreicher die Dateigröße. Ein Warnhinweis informiert Sie, wenn die Speicherkapazität nicht mehr ausreicht. Wenn dies eintritt, müssen Daten gelöscht werden, damit ein neues Bild gespeichert werden kann.

Den Selbstauslöser verwenden

- Drücken Sie auf , um die Kamera-Optionen aufzurufen und wählen Sie Selbsauslöser, dann An.
- Stellen Sie das Motiv ein und drücken Sie auf

 ; der Count-down beginnt bei 10 Sekunden
 (diese Einstellung kann nicht geändert werden).

Drücken Sie auf [] , um die Timerfunktion zu stoppen und in den Voransichtsmodus zurückzukehren.

- Drei Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird, hören Sie einen Signalton; ein weiterer Signalton wird nach dem Fotografieren abgegeben.
- Sobald das Bild aufgenommen ist, befolgen Sie die Anweisungen ab Punkt 2. im Abschnitt "Fotografieren".

Kamera-Optionen

Rufen Sie in der Voransichtsanzeige mit die Kamera-Optionen auf. Sie können in den Menüs jederzeit auf Zurück drücken, um schrittweise zurückzugehen.

Einstellungen

Auflösung Zur Auswahl der Bildauflösung:

Hintergrund (128 x 160 Pixel), VGA (640 x 480 Pixel), 1.3Mpix (1280 x

1024 Pixel).

Bildqualität Zur Auswahl der gewünschten Bild-

qualität: Niedrig, Mittel, Hoch.

Ton Einstellungen Zum Einstellen des Warntons und Auslösertons. Der Warnton wird drei Sekunden vor der Bildaufnahme ausgegeben, der Auslöserton gleich nach dem Fotografieren. Wählen Sie Standard oder einen der verfürbaren Töne/Sounds.

Einstell. zurückst. Um alle Werte auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Selbstauslöser

Um den Selbstauslöser Ein- oder Auszuschalten. In der Einstellung An erscheint das entsprechende Symbol in der Voransichtsanzeige.

Nachtmodus

Bei schlechten Lichtverhältnissen kann der Nachtmodus eingestellt werden. In der Einstellung An erscheint das entsprechende Symbol in der Voransichtsanzeige.

Farbmodus

Den gewünschten Effekt auswählen und dem aufgenommenen Bild zuweisen: Normal, Schwarz/ Weiß, Sepia, Digital, Relief, Negativ, Umrahmen und Umrahmen 2.

Rahmen

Einen Rahmen auswählen und dem aufgenommenen Rild zuweisen

Diese Option ist nur in der Hintergrund-Auflösung verfügbar.

Blit7

Sie aktivieren den Blitz, indem Sie diese Option auf An einstellen. In der Voransichtsanzeige erscheint das entsprechende Symbol. Nach der Bildaufnahme wird der Blitz automatisch deaktiviert

Bildausrichtung

Zur Auswahl der Bild- und Displayausrichtung: Landscape (horizontal) oder Porträt (vertikal).

Bildserie

Diese Option ist nur in der Hintergrund-Auflösung verfügbar.

In der Einstellung An können Sie mit dieser Option durch einmaliges Betätigen der Kamera-Taste (des mehrere Bilder aufnehmen. aufgenommenen Bilder erscheinen dann in der Anzeige und Sie können diejenigen auswählen, die sie speichern möchten. Zur Vollansicht eines Bildes und für den Aufruf der Option Speichern, drücken Sie auf Anzeigen. Wenn Sie mehrere Bilder speichern

möchten, muss jedes Bild einzeln nacheinander gespeichert werden. Die gespeicherten Bilder werden automatisch aus der Anzeige gelöscht.

Bilder nochmals betrachten

Meine Photos

Die von Ihnen gespeicherten Bilder werden mit den Kamera-Optionen automatisch im Ordner Meine Photos abgelegt. Sie werden als Vorschaubild angezeigt. Mit den Softtasten Nach oben und Nach unten können Sie blättern. Zur Vollansicht, wählen Sie ein Bild aus und drücken Sie ein Mal auf die Softtaste Anzeigen; durch nochmaliges Betätigen dieser Taste rufen Sie die folgenden Optionen auf:

Alle löschen

Um alle Bilder auf einmal zu löschen.

Löschen

Um das ausgewählte Bild zu löschen.

Senden...

Um das ausgewählte Bild per MMS (siehe Seite 30), E-mail (siehe Seite 35) oder Infrarot (siehe Seite 58) zu senden. Eine Meldung informiert Sie, dass der Telefon-Modus einzuschalten ist.

Drehen Um das Bild um 90° oder 180° zu

drehen.

Eigen- Zur Anzeige der Bildinformationen schaften (Name, Auflösung, Größe, Format).

Bildschau

Mit dieser Option können Sie eine Bildschau mit allen im Ordner Meine Photos gespeicherten Bildern starten. Drücken Sie eine beliebige Softtaste, um die Bildschau zu beenden und für die Rückkehr in das Kamera-Menü.

Anrufe

Wenn Sie während der Kamerabenutzung angerufen werden, wird der ankommende Ruf auf dem Display angezeigt. Sie können:

- Das Gespräch abweisen: Drücken Sie die Softtaste Anruf abweisen.
- Das Gespräch annehmen: Drehen Sie das Display, um in dem Telefon-Modus zurückzukehren und drücken Sie auf .

10 • Multimedia

Musikalbum



Mit diesem Menü können Sie die in Ihrem Mobiltelefon in den Menüs Meine Melodien, Geschützte Melodien oder Aufnahmen gespeicherten Töne

verwalten und anhören. Wählen Sie nach dem Öffnen eines der verfügbaren Untermenüs einen Sound/Ton aus und drücken Sie auf für den Zugriff auf folgende Optionen:

Löschen

Zum Löschen des ausgewählten Sounds.

Die im Ordner Geschützte Melodien vorhandenen Melodien können nicht gelöscht werden.

Senden...

Um den ausgewählten Sound per E-Mail (siehe Seite 35), Infrarot (siehe Seite 58) oder MMS (siehe Seite 30) zu senden.

Copyright-geschützte Töne können nicht gesendet werden.

Als Rufton
Den ausgewählten Ton als Rufton
sp.
einstellen.

Als SMS/
MMS Ton

Den ausgewählten Ton Als SMS/MMS
Ton einstellen (diese Option muss im
Menü Einstellungen > Töne auf An
eingestellt werden, siehe Seite 18).

Name Den Namen des ausgewählten Tons ändern

Töne/Sounds aus dem Ordner Aufnahmen können nicht per MMS gesendet werden.

Bilderalbum

JPEG-Bilder müssen die zulässige Größe und das geeignete Format haben, damit sie auf Ihrem Mobiltelefon einwandfrei gespeichert und angezeigt werden können (siehe Seite 39).



Mit diesem Menü können Sie die in Ihrem Telefon in den Ordnern Meine Photos (mit der Kamera aufgenommene Fotos), Meine Bilder, Geschützte Bilder

oder Symbole gespeicherten Bilder anzeigen und ändern

Beim Öffnen von einem der verfügbaren Ordner werden die in Ihrem Telefon gespeicherten Bilder als Textliste angezeigt. Wählen Sie ein Bild aus und

drücken Sie auf

für den Zugriff auf die grafische
Displaydarstellung. Drücken Sie auf

für den
Zugriff auf folgende Optionen:

Anzeigen Bild ändern Bild in der Vollansicht anzeigen.

Text hinzufügen

Text im ausgewählten Bild hinzufügen. Geben Sie den Text im Eingabefenster ein und drücken Sie auf [98].

Verwenden Sie die Navigationstasten, um den Text auf dem Display zu verschieben: Kurzes Drücken verschiebt den Text jeweils um 1 Pixel, längeres Drücken <u>um</u> 5 Pixel.

Drücken Sie auf — Zurück für die Rückkehr zum Texteditor oder bestätigen Sie mit — OK, um die nächste Option aufzurufen.

Rahmen oder Symbol hinzufügen Einen Rahmen oder ein Symbol in das ausgewählte Bild einfügen.

Löschen

Die zuletzt durchgeführte Bildänderung Rückgängig machen oder einen Reset ausführen, z.B. um alle Änderungen auf ein Mal zu annullieren. Mit Zurück können Sie abbrechen oder mit OK bestätigen.

Senden

Das ausgewählte Bild per Infrarot, E-Mail oder MMS senden.

Speichern

Das Bild mit allen durchgeführten Änderungen speichern.

Löschen

Das ausgewählte Bild Löschen.

Bilder im Ordner Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.

Alle löschen Umbenennen

Alle Bilder löschen.

Das ausgewählte Bild Umbenennen.

Senden mit...

Das ausgewählte Bild per E-Mail (siehe Seite 35), Infrarot (siehe Seite 58) oder MMS (siehe Seite 30) senden

Copyright-geschützte Bilder dürfen nicht gesendet werden.

Drehen

Das Bild um 90° oder 180° drehen und die Auswahl mit bestätigen.

ΔIc Hintergrund

Das ausgewählte Bild als Hintergrund einstellen

TV Tonbildschau



Mit diesem Menii können Sie die im Bilderalbum aufgelisteten Bilder (auto-TV Tonbildschau matisch als Tonbildschau oder manuell

Bild für Bild) auf dem inneren Hauptdisplay Ihres Telefons und/oder auf dem Fernseherbildschirm mit dem TV-Verbindungskabel anzeigen.

Das TV-Verbindungskabel ist nicht grundsätzlich im Lieferumfang Ihres Telefons enthalten. Bei Bedarf können Sie es separat erwerben. Siehe "Philips Original-Zubehör Seite 80 für weitere Informationen.

Manuell

Mit dieser Funktion können Sie die Bilder manuell anzeigen. Blättern Sie in der Bilderliste mit A oder Zum Aktivieren der grafischen Vollansicht und für die Übertragung an das TV-Gerät drücken Sie auf . mit Kehren Sie zur Liste zurück. Wenn Sie ein Bild ausgewählt haben, können Sie die Optionen zum Drehen (um 90° oder 180°) aufrufen, indem Sie auf oder Wählen drücken

Automatisch

Mit diesem Menii können Sie die Bilder automatisch als Tonbildschau anzeigen.

- Wählen Sie den Wert für das Intervall zwischen den einzelnen Bildern der Tonbildschau (10, 15 oder 20 Sekunden) und drücken Sie auf oder - Wählen.
- In der angezeigten Liste können Sie gewünschten Bilder mit oder auswählen. Wählen Sie (De)selektieren, um alle Bilder auf einmal zu selektieren oder zu deselektieren
- 3. Drücken Sie zum Starten der Tonbildschau auf und zum Beenden auf \ -\ -\ .

In beiden Modi wird die zuletzt zusammengestellte Auswahl automatisch gespeichert und kann mehrmals

hintereinander abgespielt werden, auch wenn Sie das TV Tonbildschau-Menü verlassen.

Demo



Drücken Sie auf om , um den Demofilm abzuspielen.

Wenn Sie das Telefon einschalten und noch keine SIM-Karte eingesetzt haben, kann diese Funktion mit der entsprechenden Softtaste gestartet werden.

Speicherstatus



Mit diesem Menü können Sie die noch freie Speicherkapazität Ihres Telefons in s Prozenten anzeigen. Diverse Funktionen belegen den Speicher des Bilder. Töne/Sounds, aufgenommene

Telefons: Bilder, Töne/Sounds, aufgenommene Memos, Sprachbefehle für die Sprachsteuerung, gespeicherte Nachrichten, Telefonbuch- und Organiser-Einträge, Spiele, usw.

Ihr Mobiltelefon wird mit einer größeren Anzahl von Melodien und Bildern ausgeliefert. Sie können nur die in den Ordnern Meine Melodien oder Eigene Bilder gespeicherten Melodien oder Bilder löschen, z. B. um freien Speicherplatz zu schaffen für Ihre eigenen Melodien und Bilder.

Wenn beim Speichern von neuen Daten die Meldung "Liste voll" erscheint, müssen Sie Daten löschen, damit wieder ausreichend Speicherkapazität zur Verfügung steht.

Sprachmemo



Mit diesem Menü können Sie eine Tonaufnahme oder eine Sprachmemo von max. 1 Minute aufnehmen; es können je nach Speicherstatus max. 20

verschiedene Aufnahmen/Memos gespeichert werden.

Wählen Sie <Neu>, um eine neue Memo aufzunehmen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display und drücken Sie auf [®] sobald die Memo aufgezeichnet ist. Zur Wiedergabe die Memo in der Liste auswählen oder auf [®] drücken, um sie zu Löschen oder dessen Namen zu ändern.

Gespeicherte Memos können nicht per MMS gesendet werden.

Kamera



Die Kamera-Anwendung kann nur benutzt werden, wenn der Kamera-Modus auf Ihrem Telefon eingestellt ist. Sobald Sie dieses Menü ausgewählt

haben, werden Sie durch eine Meldung aufgefordert das Display zu drehen, damit der Kamera-Modus gestartet wird.

11 • Unterhaltung



Rechner



In Ihrem Telefon ist ein Rechner für die Grundrechenarten integriert:

Addition Taste ▶ oder 🏰 drücken.

Substraktion Taste • oder * 2-mal drücken.

Multiplikation Taste ▲ oder 👣 3-mal drücken.

Division Taste ▼ oder 👣 4-mal drücken.

Ergebnis Taste oder #= drücken.

In einem Hilfefenster werden die Navigationstasten angezeigt, die für die Eingabe der Operanden zu verwenden sind

Geben Sie die Zahlen über die Zifferntasten ein. Zur Eingabe der Dezimalstelle halten Sie die Taste 0.0 gedrückt. Bei den Berechnungen werden zwei Nachkommastellen berücksichtigt, die bei Bedarf aufgerundet werden.

Zeitzonen



Mit dieser Funktion können Sie neben der Ortszeit auch die Zeit einer ausgewählten Zeitzone anzeigen.

Anzeige der internationalen Uhr

Mit dieser Funktion können Sie im Bereitschaftsmodus neben der Ortszeit auch die Uhrzeit einer anderen ausgewählten Zeitzone mit dem ausgewählten Hintergrund anzeigen. Mit den Tasten A oder V können Sie diese Option auf An oder Aus einstellen.

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Option Keine Uhr eingestellt ist (siehe Seite 24).

Heimateinstellungen

Eigene Wählen Sie mit den Tasten ▲ Zeitzone oder ▼ die in Ihrem Land gültige

Zeitzone.

Zum Einstellen der Uhrzeit mit den

einstellen entsprechenden Zifferntasten.

Sommerzeit Die Sommerzeit für die lokale Heimatzone ein- oder ausschalten. Näheres dazu siehe Seite 24

Auslandseinstellungen

Auslandszeitzone

zeit

Gewünschte Zeitzone mit ▲ oder ▼ auswählen.

Die Sommerzeit einer Auslands-Zeitzone ein- oder ausschalten. Näheres dazu siehe Seite 24

Ausland Wecker



Mit diesem Menü können Sie den Weckalarm (3 Weckalarmtöne stehen zur Verfügung) einstellen.

- Wählen Sie einen Alarm und drücken Sie
 oder
 , um die Option auf An oder Aus zu setzen.
- 2. In der Einstellung An die gewünschte Uhrzeit eingeben und mit om oder OK bestätigen.
- Wählen Sie dann die Häufigkeit: Einmalig, Täglich, Wochentags.
- Danach den gewünschten Weckalarmton auswählen: Melodie, Summer oder Sprachmemo. Bestätigen Sie mit oder

Wiederholen Sie obige Bedienschritte, wenn Sie weitere Weckalarmeinstellungen vornehmen möchten.

Der Weckalarm ist auch bei ausgeschaltetem Telefon aktiv und selbst, wenn Sie die Ruftonlautstärke auf Aus eingestellt haben. Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Weckalarm zu beenden oder schließen Sie das Telefon (außer der Schlummermodus ist aktiviert, siehe nachfolgend).

Schlummermodus

Mit diesem Menü können Sie den Schlummermodus ein- oder aus-schalten.

Die Schlummermoduseinstellung gilt dann für alle eingerichteten Weckalarmfunktionen.

Wenn der Weckalarm bei aktiviertem Schlummermodus (An) einsetzt:

- Drücken Sie

 Stopp, um den Alarm und die Weckwiederholung zu beenden.

Nach 9 Weckwiederholungen wird der Schlummermodus automatisch beendet.

Organiser



Mit diesem Menü können Sie Termine/ Ereignisse in Ihrem Organiser eintragen, speichern und verwalten. Wenn der Organiser-Alarm An ist (siehe

Seite 18), werden Sie durch einen Signalton an einen bevorstehenden Termin erinnert.

Der Organiser und die anderen Funktionen (Telefonbuch, Bilderalbum, Sound, usw.) belegen den gleichen Speicherbereich. Mit Multimedia > Speicherstatus können Sie prüfen, wieviel Speicher noch frei ist.

Neuen Termin eintragen

- Wählen Sie im Menü Ereignisse die Funktion Neu>, dann die Art des neuen Termins (Urlaub, Meeting, Checkliste).
- Geben Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn und das Ende des Termins ein. Geben Sie dann eine Bezeichnung für den Termin ein (z. B. "Meeting mit Schmidt").
- Stellen Sie dann einen Alarmton und die Wiederholsequenzen ein: Der Alarm erfolgt anschließend zum eingestellten Zeitpunkt.

Der Alarm kann nur für Termine der Kategorie Meeting und Checkliste verwendet werden. Bei einem Zeitzonenwechsel erfolgt eine automatische Aktualisierung der Uhrzeit (siehe "Zeit und Datum" Seite 24).

Abgelaufene Termineinträge löschen

Mit diesem Menü können Sie abgelaufene Termine löschen. Geben Sie dafür das Start-Datum ein (abgelaufenes oder zukünftiges), ab dem alle vorherigen Termine gelöscht werden sollen und drücken Sie zweimal auf [90], um alle vor diesem Datum liegenden Termine zu löschen.

Wenn Sie alle im Organiser gespeicherten Termine löschen möchten, geben Sie als Datum ein noch weit entferntes, zukünftiges Jahr ein (z. B. 31. Dezember 2010). Dadurch stellen Sie sicher, dass alle vor diesem Datum liegenden Termine gelöscht werden.

Termine verwalten

Wählen Sie einen Termin aus der Liste aus und drücken Sie om oder – Optionen für den Zugriff auf folgende Optionen:

Löschen Den ausgewählten Termin löschen.

Ändern

Den ausgewählten Termin ändern.

Wenn Sie einen wiederholten Termin ändern, werden automatisch auch alle Wiederholsequenzen dieses Termins entsprechend geändert.

Per Infrarot send.

Den ausgewählten Termin an ein anderes Infrarot-kompatibles Gerät übertragen.

Termine anzeigen

Die in Ihrem Organiser gespeicherten Termine können in den Ansichten Tag, Woche und Monat angezeigt werden. Wählen Sie die gewünschte Ansicht aus und drücken Sie 🦱 , mit den Tasten • oder • können Sie dann den vorherigen oder nächsten Tag, die Woche oder den Monat anzeigen.

Ein Zeitzonenwechsel beeinflusst alle Organiser-Alarmfunktionen: Die Alarmfunktionen für Ihre Termine werden gemäß der auf dem Display angezeigten Uhrzeit automatisch aktualisiert (siehe "Zeit und Datum" Seite 24).

Währungsumrechner



Mit diesen Menüs können Sie einen Betrag von oder in Euro umrechnen. Geben Sie den Betrag ein und drücken Sie

Die für das Umrechnen zugrunde liegende Währung ist abhängig vom Land, in dem Sie Ihren Vertrag abgeschlossen haben. Der Euro-Umrechner ist vertragsmäßig nur in den Ländern verfügbar, in denen die Euro-Währung eingeführt ist.

Brick game

Dieses Menü ist netzbetreiberabhängig. Es können daher unterschiedliche Icons und Inhalte erscheinen.



Ziel dieses Spiels ist eine Ziegelsteinmauer mit einem Ball zu zertrümmern. Wenn Sie alle Ziegelsteine zerstört haben, gelangen Sie in

die nächste Spielebene.

Verwenden Sie zum Spielen nachfolgende Tasten:

4 _{GHI} und 6 _{mno}	Schläger nach links oder rechts positionieren.
** und #=	Spiel starten durch den Ballabschlag nach links oder rechts.
0.0	Spielpause von ca. 2 Minuten (danach schaltet das Display in den Bereitschaftsmodus und das Spiel ist verloren).

IAVA



Ihr Mobiltelefon ist mit JAVA ausgestattet; Sie haben dadurch die Möglichkeit, JAVA-kompatible Anwendungen, wie z. B. Spiele aus dem Netz berunterzuladen

Einstellungen

Autostart

Zum Ein- oder Ausschalten der Autostart-Funktion für JAVA. Bei eingeschaltetem Autostart wird eine JAVA-Anwendung gleich nach der Installation automatisch gestartet.

Netzzugang

Netz

Zur Auswahl des gewünschten Netzes für den Verbindungsaufbau und die entsprechenden Einstellungen konfigurieren.

- GSM oder GPRS: Ihr Mobiltelefon verwendet für E-Mail-Verbindungen nur das GSM- oder das GPRS-Netz
- GPRS zuerst: Ihr Mobiltelefon versucht sich erst in das GPRS-Netz einzuwählen und bucht sich dann in das GSM-Netz ein, wenn das GPRS-Netz nicht verfügbar ist.

Bei Auswahl dieser Funktion müssen sowohl die GSM- als auch die GPRS-Parameter eingestellt sein. Näheres dazu siehe Seite 23

DNS Adresse

Netzwerkkonto Zur Eingabe der DNS-Adresse des gewünschten externen Datennetzes für Verbindungen.

Zur Auswahl von einem der Profile, die Sie im Menü Einstellungen > Zugangseinstell. definiert haben (siehe Seite 23).

Netz

Netzanbieter- und netzabhängig.

Mit diesem Menü können Sie auf spezielle Netzanbieter-Einstellungen zugreifen, einschließlich der DNS- und Proxy-Adressen. Wenn verfügbar, sind alle Elemente dieses Menüs bereits voreingestellt, sodass Sie keine Änderungen mehr vornehmen brauchen.

Java-Anwendungen

Eine Meldung informiert Sie, dass die Erst-Installation einige Minuten dauert. Drücken Sie auf m, um die Installation fortzusetzen und warten Sie, bis alle Dateien installiert sind.

Sobald das JAVA-Fenster erscheint, können Sie mit die Liste der verfügbaren Spiele aufrufen. Wählen Sie ein Spiel aus und drücken Sie nochmals auf . Verwenden Sie die Softtasten und wie im Display angezeigt ein Menü auszuwählen. Drücken Sie auf Beenden, wenn Sie die JAVA-Anwendung beenden möchten oder auf Menü, um die Liste der verfügbaren Optionen aufzurufen; Sie können dann neue Ordner anlegen und verwalten.

12 • Infrarot



Die integrierte Infrarot-Technologie Ihres Telefons ermöglicht den drahtlosen Datenaustausch (Senden und Empfang) mit anderen Infrarot-kompatiblen Geräten (z. B. Mobiltelefon, PC, PDA oder Drucker).

Copyright-geschützte Dateien dürfen nicht gesendet werden. Stellen Sie bei einer Verbindung zu einem PC sicher, dass dessen Infrarot-Funktion aktiviert ist.

Position der Geräte

Vor dem Datenaustausch zwischen zwei Geräten muss eine korrekte Ausrichtung auf das Mobiltelefon (es muss geöffnet sein) erfolgen. Achten Sie darauf, dass:

- die Infrarot-Ports aufeinander ausgerichtet sind,
- der Abstand von 50 cm zwischen den Geräten nicht überschritten wird.
- der Infrarot-Strahl nicht beeinträchtigt werden kann



Daten senden

Die zu sendenden Daten müssen erst ausgewählt werden, bevor sie per Infrarot über Ihr Mobiltelefon gesendet werden können: Wenn Sie ein Bild, einen Sound, einen Namen oder ein Ereignis auswählen, können Sie über ein Untermenü auf die Option Senden per Infrarot zugreifen.

Sobald Îhr Telefon ein anderes Infrarot-kompatibles Gerät erkannt hat, erfolgt der Sendevorgang automatisch. Meldungen auf dem Display informieren Sie über den Übertragungsverlauf.

Wenn Ihr Telefon mehrere Infrarot-fähige Geräte erkennt, wird eine Liste angezeigt, in der Sie das gewünschte Gerät auswählen können. Drücken Sie

58 Infrarot

auf on zum Bestätigen und um die ausgewählten Daten zu senden.

Der Sendevorgang wird abgebrochen, wenn das Telefon vor Ablauf der Zeitüberwachung kein anderes Gerät finden kann, die Infrarot-Verknüpfung unterbrochen wird oder Sie den Vorgang annullieren.

Daten empfangen

Wählen Sie Infrarot > Empfang. Ihr Mobiltelefon wartet jetzt, dass das andere Infrarot-Gerät die Daten sendet. Wie beim Sendevorgang erscheinen Meldungen auf dem Display und informieren Sie über den Übertragungsvorgang.

Der Empfangsvorgang wird abgebrochen, wenn das Telefon vor Ablauf der Zeitüberwachung noch nicht mit einem anderen Gerät verknüpft ist, die Infrarot-Verknüpfung unterbrochen wird, die Größe der gesendeten Datei zu umfangreich ist oder Sie den Vorgang annullieren.

Empfangene Daten speichern

Mit haben Sie Zugriff auf folgende Optionen:

Speichern

Um die Daten zu speichern und für die Rückkehr in den Ruhemodus. Die empfangenen Daten werden unter ihrem Standardnamen gespeichert; Sie können die Namen ändern, indem Sie sie in den entsprechenden Menüs auswählen.

Anzeigen

Zeigt die Details der empfangenen Daten an

Fntfernen

Die empfangenen Daten verwer-

fen.

Telefon als Modem verwenden

Wählen Sie Infrarot > Daten, wenn Sie Ihr Telefon als Modem verwenden möchten. Sie können Ihr Telefon auch in Verbindung mit einem PC oder PDA einsetzen, z. B. um im Internet zu surfen oder um Faxnachrichten zu senden.

Damit Sie den vollen Leistungsumfang von Infrarot nutzen können (Senden und Empfangen von SMS, E-Mails und Fax, Herunterladen von Bildern und MIDI-Sounds in Ihr Telefon, Synchronisierung des Telefonbuchs, GPRS Wizard, usw.), sollten Sie auf Ihrem PC die Mobile Phone Tools installieren. Diese Software-Anwendung ist auf der CD-Rom, die mit Ihrem Telefon ausgeliefert wird.

Infrarot 59

Die auf der CD-Rom mitgelieferte Software ist nicht kompatibel mit Apple [®] Macintosh [®] Computer. Diese Software unterstützt Windows [®] 98 SE, ME, XP und 2000 (Voraussetzung: Service Pack 3 und höher). Es gibt spezielle Software-Module für Lotus Notes, Lotus Organizer und Microsoft Outlook für den Abgleich Ihres Philips Mobiltelefons mit diesen Anwendungen (sehen Sie in den entsprechenden Bedienungsanleitungen nach für weitere Informationen).

60 Infrarot

13 • Anrufinformationen

Einstellungen



Mit diesem Menü können Sie alle Anrufoptionen einstellen (Rufumleitung, Anklopfen, usw.).

Info nach Anruf

Zum Ein- oder Ausschalten der systematischen Anzeige der Dauer und/oder Kosten der einzelnen Gespräche, nachdem Sie aufgelegt haben.

Jede Taste

In der Einstellung An können Sie das Gespräch mit jeder beliebigen Taste, außer mit (= Gespräch abweisen), annehmen.

Anklopfen

Mit GSM

Kann für Alle Anrufe, Sprachanrufe, Faxanrufe und Datenanrufe zugewiesen werden. Bei aktivierter Funktion hören Sie ein Beepzeichen, falls jemand während eines Gespräches Sie zu erreichen versucht. Mit der Funktion Status können Sie prüfen, ob das Leistungsmerkmal Anklopfen für GSM-Verbindungen aktiviert oder deaktiviert ist.

Das Leistungsmerkmal Anklopfen ist vertragsabhängig. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Mit GPRS

Die Anklopffunktion für ankommende Telefongespräche während einer GPRS-Verbindung auf An oder Aus stellen

Identifizierung

Sie können ID anzeigen oder ID verbergen einstellen. Die Status-Funktion informiert Sie, welche Einstellung aktiv ist.

Rufumleitung

Ankommende Rufe entweder zu Ihrer Mailbox oder zu einer Rufnummer (unabhängig davon, ob in Ihrem Telefonbuch gespeichert oder nicht) umleiten und gilt für: Datenanrufe, Sprachanrufe und Faxanrufe.

Bevor Sie diese Funktion aktivieren, müssen Sie die Rufnummern Ihrer Mailboxen eingeben (siehe nächster Abschmitt). Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig und unterschiedlich zur Funktion Weitervermitteln, die während einer/mehrerer aktiver Verbindung(en) anzuwenden ist. Alle umleiten

Alle ankommenden Rufe werden umgeleitet.

Achtung! Wenn Sie die Funktion "Alle umleiten" aktiviert haben, erhalten Sie keinerlei Anrufe mehr, bis Sie die Funktion wieder deaktivieren.

Bedingt

Zur Auswahl der Bedingung(en) für die Rufumleitung für ankommende Gespräche: Bei Keine Antwort, Unerreichbar oder Besetzt. Jede Option kann separat eingestellt werden.

Status

Den Status der Rufumleitung anzeigen.

Mailboxen

Zur Eingabe Ihrer Mailboxnummern (wenn diese nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert sind).

Manchmal müssen zwei Nummern eingegeben werden: Eine zum Anhören der Nachrichten und eine für die Rufumleitung. Informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzanbieter.

Klappe aktivieren

In der Einstellung An können Sie ein ankommendes Gespräch einfach durch Aufklappen des Telefons annehmen. Das Schließen des Telefons beendet grundsätzlich ein aktives Gespräch.

Automatische Wahlwiederholung

In der Einstellung An und wenn die Leitung belegt ist, wählt Ihr Telefon die entsprechende Rufnummer erneut an, bis eine Verbindung hergestellt oder die maximale Anzahl der Wahlwiederholungen erreicht ist (max. 10). Bei jedem Wahlwiederholungsversuch hören Sie einen Signalton und einen speziellen Signalton bei erfolgreichem Verbindungsaufbau.

Das Zeitintervall zwischen den einzelnen Wahlwiederholungen wird nach jedem Wahlversuch automatisch verlängert.

Anrufliste



Mit diesem Menü erhalten Sie eine Liste aller Gespräche (ankommend und abgehend) einschließlich der Wahlwiederholungsversuche sowie Zusatzinformationen über die einzelnen

Gespräche. Die Anrufe (ankommend, abgehend, verpasst) werden in chronologischer Reihenfolge

angezeigt, der zuletzt erfolgte Ruf erscheint am Beginn der Liste.

Wenn eine der aufgelisteten Nummern bereits in Ihrem Telefonbuch eingetragen ist, erscheint der entsprechende Name.

Anrufliste

Wählen Sie einen Eintrag in der Liste aus, drücken Sie zur Wahlwiederholung der Nummer auf oder drücken Sie auf oder oder - Optionen, um die Optionen aufzurufen: Details, Anrufen oder diesen Ansprechpartner über Freisprechen anrufen, SMS senden, MMS senden, den ausgewählten Eintrag Löschen oder die zugeordnete Nummer Speichern (falls noch nicht im Telefonbuch vorhanden).

Zurücksetzen

Die gesamte Anrufliste löschen.

Anrufzähler



Mit diesem Menü können Sie die Kosten und Dauer Ihrer Gespräche überwachen

Die meisten nachfolgenden Leistungsmerkmale sind vertragsabbängig.

GSM Zähler

Der GSM-Anrufzähler berücksichtigt keine WAP-Verbindungen.

Gesamtzeit

Zum Anzeigen oder für den Reset der Gesamtdauer der Abgehenden und Ankommenden Gespräche.

Info letzt. Anruf

Die Dauer und/oder Kosten des zuletzt geführten Gespräches anzeigen.

Gesamtkosten

Zur Anzeige der Gesamtkosten und für eine Nullrückstellung des Zählers (kann durch den PIN- oder PIN 2-Code geschützt sein).

- Anzeigen: Zeigt nach Vorgabe des Gebührensatzes die angefallenen Kosten an.
- Zurücksetzen: Für die Nullrückstellung der aktuellen Gesamtkosten.
- Restguthaben: Zur Prüfung des Restguthabens (Vergleich mit zuvor eingestelltem Kostenlimit).
- Limit annullieren: Zum Löschen des Kostenlimits

- Kostenlimit: Zur Eingabe des Kostenlimits, das im Menü Restguthaben verwendet wird.
- Gebühren: Zum Einstellen der Gebühren pro Einheit. Zuerst die Währung eingeben (max. 3 Zeichen), dann die Gebühren pro Einheit.

GPRS Zähler

Dieses Leistungsmerkmal ist vertrags- und netzabhängig.

Telefon-Session

Zum Anzeigen der letzten Telefon-Session oder des Datenumfangs der Übertragung (z. B. nach einer WAP-Verbindung über GPRS).

PC-Session

Zum Anzeigen der letzten Session (Verbindung) oder des Datenumfangs Ihrer PC-Übertragung.

Aus technischen Gründen können die Verbindungsangaben auf der Rechnung Ihres Netzbetreibers von den Werten Ihrer Gesprächskostenanzeige abweichen. Die auf dem Display angezeigten Anrufzählerangaben dienen der unverbindlichen Information und sind NICHT als Berechnungsgrundlage für Ihre Gebühren zu verwenden.

14 • Operator-Dienste



Die meisten Leistungsmerkmale dieses Menüs sind vertrags- und netzanbieterabhängig. Demzufolge sind die nachstehend beschriebenen Menüs nicht generell verfügbar. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbierer

Manche Dienste müssen telefonisch oder per SMS-Mitteilung angefordert werden. Die Kosten hierfür werden Ihnen belastet.

WAP



Mit diesem Menü können Sie auf verschiedene im Netz angebotene Informationsdienste zugreifen, z.B. News, Sport, Wetterdienst, Abflugzeiten, usw.

Ihr Telefon ist möglicherweise vorkonfiguriert. Wenn nicht, können die Zugangsparameter "über Funk" eingestellt werden, über die club Philips website. Wählen Sie sich zuerst in www.club.philips.com ein und suchen Sie dann Ihr Land aus.

Beachten Sie, dass dieser Dienst nicht zur Verfügung steht, wenn Ihr Land und/oder Mobiltelefon nicht in der Liste aufgeführt sind. Ist dies der Fall, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Zum Starten einer WAP-Sitzung wählen sie Operat-Dienste > WAP > Homepage.

Mit ▲ oder

In den Online-Seiten blättern

Drücken Sie auf
oder
Wählen

Um eine markierte Rubrik auszuwählen.

Drücken Sie auf

Zurück

Drücken Sie auf

Für die Rückkehr zur vorherigen Seite.

Drücken Sie auf

Um die WAP-Session zu beenden.

Sie können auch Optionen > Beenden aufrufen.

Das Telefon verwendet für den Verbindungsaufbau die Zugangseinstellungen, die Sie im Menü Einstellungen > Netz eingestellt haben (siehe Seite 23). Bei einem Verbindungsfehlers erscheint auf dem Display "Zum Menü": Drücken Sie oder Optionen, um die WAP-Optionen aufzurufen (siehe Seite 68).

Homepage

Dies ist der Link zur ersten WAP-Seite (Startseite), die nach dem Starten einer WAP-Sitzung geöffnet wird. Meistens ist diese Mentioption bereits voreingestellt für den direkten Verbindungsaufbau zur WAP-Homepage Ihres Netzbetreibers. Zum Ändern dieser Standard-Homepage siehe "Optionen" Seite 68.

Lesezeichen

Mit diesem Menü können Sie die Adressen Ihrer bevorzugten WAP-Seiten speichern und bei Bedarf umbenennen sowie schnell auf die Liste zugreifen.

Drücken Sie während des Navigierens auf wählen Sie dann Lesezeichen: Die Angaben für die Namen- und URL-Felder werden automatisch von der Seite übernommen, die Sie gerade besuchen.

Wählen Sie Lesezeichen hinzufügen und beginnen Sie mit der Eingabe des neuen Namens, damit das Eingabefenster erscheint. Drücken Sie , gehen Sie dann für die Eingabe der URL-Adresse genauso vor.

Mit dem Menü Lesezeich. bearb. können Sie das ausgewählte Lesezeichen Löschen oder Bearbeiten.

Adresse eingeben

Mit diesem Menü können Sie eine WAP-Seitenadresse eingeben, die Sie später direkt ansteuern können (schneller Zugang zu WAP-Adressen ohne sie als Lesezeichen zu speichern).

Einstellungen

Profil auswählen

Zur Auswahl eines der verfügbaren Profile, dann die Zugangseinstellungen für jedes Profil festlegen.

Alle nachstehend beschriebenen Zugangseinstellungen gelten für das ausgewählte Profil.

Browseroptionen Das Herunterladen der auf WAP-Seiten enthaltenen Bilder aktivieren oder deaktivieren.

Die Einstellung Aus beschleunigt das Herunterladen von besuchten Seiten. Profil umbenennen

Cache

Zum Umbenennen des aktuell ausgewählten Profils (beginnen Sie mit der Eingabe des neuen Namens, damit das Eingabefenster erscheint).

Den Zwischenspeicher in Ihrem Telefon löschen, in dem die besuchten Seiten während einer WAP-Session gespeichert werden.

Netz

- Homepage: Zum Ändern des Namens und der Adresse der Homepage (beginnen Sie mit der Eingabe des neuen Namens, damit das Eingabefenster erscheint).
- Netzzugang: Zur Auswahl eines der Datenprofile, die Sie im Menü Einstellungen > Zugangseinstellungen eingestellt haben (siehe Seite 23).
- Netz: Für die Auswahl des Netzes für den Verbindungsaufbau mit dem ausgewählten Profil (siehe Seite 23).
- Proxy-Adresse und Proxy-Port: Zur Eingabe der Gateway-Adresse und der Portnummer, die für WAP-Verbindungen mit dem ausgewählten Profil zu verwenden sind.

 Sicherheit: Zum Anzeigen der Liste der installierten Sicherheitszertifikate (dann die Details anzeigen oder löschen), der Sitzungsinfo oder des Akt. Zertifikats.

Push-Inbox/WAP Eingang

Mit diesem Menü können Sie die Info-Nachrichten, die Ihnen vom Netz und/oder von Ihrem Netzbetreiber automatisch zugestellt werden, anzeigen und verwalten.

Auf dem Display kann ein rotes "@"-Zeichen erscheinen, um Sie auf den Empfang einer neuen WAP-Nachricht hinzuweisen. Drücken Sie auf oder Lesen zum Lesen oder auf Zurück zur Rückkehr in den Bereitschaftsmodus.

Push-Nachrichten enthalten URL-Links für den schnellen Zugang zu den entsprechenden WAP-Diensten: Ein einfacher Click auf den Link verbindet Sie mit der WAP-Seite. Sie können dann in den Seiten blättern oder Multimedia-Dateien in Ihr Telefon herunterladen.

Wenn die Kapazität Ihres WAP-Eingangs erschöpft ist, werden Sie durch eine Meldung aufgefordert Nachrichten in WAP > Push-Inbox zu löschen.

Operator-Dienste

67

Obtionen

Drücken Sie während des Navigierens auf 💟 oder - Optionen, um auf die folgenden Optionen zuzugreifen:

Homepage

Standard-Homepage aufrufen.

Zurück.

Rückkehr zur zuvor besuchten Seite Vorwärtsblättern zur nächsten be-

Vor

suchten Seite

Aktualisierung

Die aktuell besuchte Seite nochmals vom Server herunterladen.

Als Homepage Die aktuell besuchte WAP-Seite als Standard-Homepage speichern.

speichern Speichern unter...

In den Seiten eingebundene Bilder speichern, die im Bilderalbum angezeigt werden.

Reenden

WAP-Sitzung beenden.

Lesezeichen Adresse eingeben Einstellungen Push-Inhox

Einzelheiten zu diesen Optionen finden Sie auf Seite 66

DTMF-Signale

Während einer Telefonverbindung können jederzeit DTMF-Signale für den Zugriff auf Telefondienste übermitteln, indem Sie eine der Tasten 0. 2 bis 9 und #= drücken. Sie können eine DTMF-Sequenz auch vor der Wahl

einer Rufnummer (oder vor dem Speichern einer Rufnummer im Telefonbuch) einfügen. Zwischen der DTMF-Sequenz und der Rufnummer muss ein Pausezeichen eingegeben werden.

Ein Pause- oder Wartezeichen erzeugen Sie durch Gedrückthalten der Taste [#=]. Das Display zeigt w für ein Wartezeichen und p für ein Pausezeichen. Wenn Sie z. B. alle Nachrichten (z. B. Code 3) auf Ihrem Anrufbeantworter (z. B. Passwort 8421) unter der Telefonnummer z. B. 12345678 anhören möchten, müssen Sie folgende Nummer wählen: 12345678w8421p3.

Mehrere Gespräche gleichzeitig führen

Vertragsabhängig.

Eine weitere Rufnummer wählen

Während eines Gespräches oder während Ihr Gesprächspartner gehalten wird, können Sie eine weitere Rufnummer wählen. Geben Sie während

eines Telefonates eine Rufnummer ein (oder wählen Sie einen Namen im Telefonbuch aus) und drücken Sie dann auf . Das erste Gespräch wird gehalten (die Rufnummer wird unten auf dem Display angezeigt) und die zweite Rufnummer wird gewählt. Sie können dann auf . oder Optionen drücken, um folgende Optionen aufzurufen:

- Makeln: Zwischen den Gesprächen hin- und herzuschalten (Sie können zum Makeln auch Auch der drücken).
- Verbinden: Zwei Gespräche miteinander verbinden. Nach dem Weiterverbinden wird Ihre Verbindung automatisch beendet.
- Konferenz: Den Anrufer in ein Konferenzgespräch einbinden.

Ein zweites Gespräch annehmen

Wenn Sie während eines Telefonates ein zweites Gespräch erhalten, gibt Ihr Telefon einen Anklopfton aus und das Display zeigt Anklopfen. Sie können dann:

drücken

Für die Gesprächsannahme (das erste Gespräch wird gehalten).



Um das Gespräch abzuweisen.

drücken



Um die Optionsliste zu öffnen. Sie können End Ruf wählen, um das aktuelle Gespräch zu beenden und danach das ankommende Gespräch annehmen

Um einen zweiten Anruf zu erhalten, muss die Rufumleitung (siehe Seite 61) deaktiviert und die Funktion Anklopfen (sieheSeite 61) aktiviert sein.

Ein drittes Gespräch annehmen

Vertragsabhängig.

Während Sie telefonieren und ein Gespräch gehalten wird, können Sie ein drittes Gespräch erhalten. Sie können entweder eines der beiden bestehenden Gespräche beenden, um das dritte Gespräch annehmen zu können oder eine Konferenz mit allen Gesprächspartnern herstellen.



Um das Gespräch abzuweisen.

Operator-Dienste 69



Um die Optionsliste zu öffnen. Sie können Akzept. wählen, um das ankommende Gespräch anzunehmen oder EndRuf, um das aktuelle Gespräch zu beenden und danach das ankommende Gespräch annehmen.

Dieser Dienst ist auf zwei gleichzeitige Gespräche begrenzt (ein aktives und ein gehaltenes).

Konferenz

Vertragsabhängig.

Sie können eine Konferenz herstellen, indem Sie nacheinander verschiedene Rufnummern wählen oder mehrere bestehende Gespräche in eine Konferenz einbinden. Es können max. fünf Gesprächspartner an einer Konferenz teilnehmen.

 Rufen Sie zunächst den ersten Konferenzteilnehmer an, dann den zweiten (siehe zuvor).

- Drücken Sie auf on oder Optionen und wählen Sie Konferenz. Wiederholen Sie die Bedienschritte, bis Sie mit den fünf Konferenzteilnehmern verbunden sind.
- Wählen Sie Teilnehm.lösch., um einen Teilnehmer aus der Konferenz zu trennen oder wählen Sie Privat, wenn Sie nur mit diesem Gesprächspartner ein vertrauliches Gespräch führen möchten (die anderen Konferenzteilnehmer werden gehalten).
- 4. Drücken Sie auf , um all Konferenzteilnehmer auf einmal zu trennen.

Wenn Sie während einer Konferenzschaltung mit weniger als fünf Teilnehmern angerufen werden, können Sie dieses neue Gespräch annehmen und in die Konferenz einbinden (wenn bereits fünf Konferenzteilnehmer vorhanden sind, können Sie das Gespräch annehmen, aber nicht in die Konferenz einbinden).

70

Icons und Symbole

Bereitschaftsmodus können Im auf Hauptdisplay mehrere Symbole gleichzeitig angezeigt werden

Wenn das Netzsymbol nicht angezeigt wird, ist kein Netz verfügbar. Sie befinden sich vielleicht in einem Funkloch, wechseln Sie den Standort.



Rufton AUS - Bei einem Anruf klingelt Ihr Telefon nicht



Vibration - Anrufe werden durch die Vibrationsfunktion angekündigt.



GPRS-Verbindung - Es besteht Verbindung zum GPRS-Netz.



SMS-Mitteilung - Sie haben eine neue SMS-Nachricht erhalten



Sprachbox - Sie haben eine neue gesprochene Nachricht erhalten.



Akku - Die Balken zeigen den Ladezustand an (4 Balken = voll, 1 Balken = schwach).



Der Wecker ist aktiviert.



Roaming - Erscheint, wenn Sie nicht über Ihr Heimatnetz, sondern über ein anderes Netz telefonieren (z. B. im Ausland).



SMS voll - Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie alte Nachrichten, um neue empfangen zu können.



Uneingeschränkte Rufumleitung zu einer Rufnummer - Alle ankommenden Gespräche an eine Rufnummer weiterleiten, nicht zur Sprachbox.

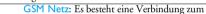


Rufumleitung Sprachbox - Alle zur ankommenden Gespräche an die Sprachbox weiterleiten



Yat.

Heimatbereich - Spezieller Bereich innerhalb Ihres Heimatnetzes. Vertragsabhängig, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.





GSM-Netz. Feldstärke: Je mehr Balken angezeigt werden, umso besser ist die Empfangsqualität.



Chat-Option ist An.



Speicher voll - Der Telefonspeicher ist voll. Löschen Sie alte Daten, um Speicher freizugeben.



MMS - Sie haben eine neue Multimedia-Nachricht erhalten



WAP-Nachricht - Sie haben eine Nachricht im WAP-Eingang erhalten.



Die Option Automatisch an & aus ist An.

Sicherheitshinweise

Funkwellen



Ihr Mobiltelefon ist ein Funkgerät mit niedriger Sende- und Empfangsleistung. Bei seiner Benutzung sendet und empfängt es Funkwellen. Die Funkwellen trans-

portieren Ihre Sprach- oder Datensignale zu einer mit dem Telefonnetz verbundenen Basisstation. Die Übertragungsleistung des Telefons wird vom Netz gesteuert.

- Ihr Telefon überträgt/empfängt Funkwellen im GSM-Frequenzbereich (900 / 1800 MHz).
- Das GSM-Netz steuert die Übertragungsleistung (0,01 bis 2 Watt).
- Ihr Telefon erfüllt alle relevanten Sicherheitsstandards.
- Das CE-Zeichen auf Ihrem Telefon bescheinigt die Einhaltung der Europäischen Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/ 336/EWG) und für Niederspannung (Richtlinie 73/23/EWG).

Sie sind für Ihr mobiles GSM-Telefon selbst verantwortlich. Damit weder Sie noch andere oder Ihr Telefon Schaden erleiden, bitten wir Sie, die nachfolgenden Sicherheitshinweise sorgfältig zu lesen und zu befolgen und auch alle Telefon-Mitbenutzer davon in Kenntnis zu setzen. Um Ihr Telefon vor unberechtigtem Zugriff zu schützen, beachten Sie bitte folgendes:



Bewahren Sie Ihr Telefon an einem sicheren Ort auf und halten Sie es von Kleinkindern fern.

Schreiben Sie Ihren PIN-Code nicht auf, sondern merken Sie sich diesen Code.

Schalten Sie das Telefon bei längerem Nichtgebrauch aus und nehmen Sie den Akku heraus.

Nach dem Erwerb des Telefons sollten Sie mit dem Menü Sicherheit den PIN-Code ändern und die Schutzfunktionen aktivieren.



Thr Mobiltelefon erfüllt alle gesetzlichen Vorschriften und Sicherheitsstandards.

Dennoch lassen sich Wechselwirkungen mit anderen elektronischen Geräten nicht

ausschließen. Sie sollten daher bei der Nutzung Ihres Mobiltelefons, sowohl im häuslichen Bereich als auch unterwegs, stets die örtlichen Vorschriften und Regelungen beachten. Besonders in Fahrzeugen und Flugzeugen gelten für die Nutzung von Mobiltelefonen strenge Vorschriften.

Die Besorgnis der Öffentlichkeit richtete sich neuerdings auf die möglichen Gesundheitsrisiken für Benutzer von Mobiltelefonen. Der derzeitige Stand der Forschung auf dem Gebiet der Funkwellen-

technologie einschließlich der GSM-Technologie, wurde daraufhin nochmals überprüft und es wurden weitere Sicherheitsstandards aufgestellt, um den Schutz vor funkelektrischen Emissionen zu garantieren. Ihr Mobiltelefon erfüllt alle aufgestellten Sicherheitsstandards sowie die Richtlinie für funktechnische Ausstattungen und Telekommunikationsendgeräte 1999/5/EG.

Schalten Sie Ihr Telefon immer aus

Nicht ausreichend geschützte oder empfindliche elektronische Geräte können durch Funkwellen beeinträchtigt werden. Diese Störungen können Unfälle verursachen.



Bevor Sie in ein Flugzeug einsteigen oder bevor Sie es in Ihr Gepäck legen: Die Benutzung von Mobiltelefonen in Flug-

zeugen kann gefährliche Auswirkungen auf die Flugsteuerung haben, die Funkverbindung unterbrechen und ist grundsätzlich verboten.



In Krankenhäusern, Kliniken oder anderen Gesundheitszentren und an allen Orten in unmittelbarer Nähe medizinischer Geräte.



An allen Orten, an denen Explosionsgefahr besteht (z. B. Tankstellen oder an Plätzen mit Metallstaub und anderen Staubpartikeln).

In einem Fahrzeug, mit dem entzündbare Produkte transportiert werden (selbst, wenn das Fahrzeug geparkt ist) oder in einem gasbetriebenem Fahrzeug. Prüfen Sie erst, ob das Fahrzeug die Sicherheitsvorschriften erfüllt

An Orten, an denen es vorgeschrieben ist, funktechnische Geräte abzuschalten, z. B. auf Großbaustellen oder an anderen Orten mit Sprengungsarbeiten.



Erkundigen Sie sich bei Ihrem Fahrzeughersteller, ob die Bordelektronik Ihres Fahrzeugs durch funkelektrische Energie beeinträchtigt werden kann.

Träger von Herzschrittmachern

Vorsichtsmaßnahmen für Träger von Herzschrittmachern:

- Halten Sie bei der Benutzung Ihres Mobiltelefons einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 cm zum implantierten Herzschrittmacher ein, um eventuelle Störungen zu vermeiden.
- Tragen Sie das Telefon nicht in Ihrer Brusttasche.
- Halten Sie das Telefon am vom Herzschrittmacher entgegengesetztem Ohr, um eventuelle Beeinträchtigungen zu vermeiden.
- Schalten Sie das Telefon aus, wenn irgendwelche Beeinträchtigungen vermuten.

Träger von Hörgeräten

Wenn Sie ein **Hörgerät** tragen, erkundigen Sie sich bei Ihrem Arzt oder dem Hersteller des Hörgerätes über eventuelle Beeinträchtigungen durch Funkwellen.

Optimale Funktionalität

Um die Leistungsfähigkeit Ihres Telefons zu verbessern, die Emission funkelektrischer Energie zu vermindern, den Akku zu schonen und für den sicheren Gebrauch sollten Sie nachstehende Hinweise beachten:



Zu Ihrer eigenen Sicherheit und für die optimale Funktionsfähigkeit Ihres Telefons empfehlen wir Ihnen, das Telefon in normaler Betriebsposition zu halten (außer im Freisprechmodus oder bei Einsatz einer Freisprechanlage).

- Setzen Sie Ihr Telefon nicht extremen Temperaturen aus.
- Handhaben Sie Ihr Telefon mit Vorsicht. Aus Unachtsamkeit verursachte Beschädigungen sind von der internationalen Garantie ausgeschlossen.
- Halten Sie Ihr Telefon von Flüssigkeiten fern; sollte Ihr Telefon nass geworden sein, schalten Sie es aus, nehmen Sie den Akku heraus. Lassen Sie sowohl das Telefon als auch den Akku für die

Dauer von 24 Stunden trocknen, bevor Sie das Gerät wieder benutzen.

- Verwenden Sie für die Reinigung Ihres Telefons ein weiches Tuch.
- Der Energieverbrauch ist für ankommende und abgehende Gespräche identisch. Sie können den Energieverbrauch vermindern, wenn Sie das Telefon im Bereitschaftsmodus am gleichen Platz lassen. Wenn Sie Ihr Telefon im Bereitschaftsmodus bewegen, verbraucht es Energie, um dem Netz seine aktuelle Standortposition zu übermitteln. Ferner können Sie Energie sparen, indem Sie eine kurze Hintergrundbeleuchtungsdauer einstellen und das unnötige Blättern in den Menüs vermeiden; dadurch kann die Gesprächs- und Betriebsdauer verlängert werden.

Auf dem Akku aufgedruckte Angaben

Ihr Telefon wird durch einen wiederaufladbaren Akku mit Strom versorgt.

- Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Nerzreil
- · Akkus/Batterien niemals ins Feuer werfen.
- · Den Akku nicht quetschen und niemals öffnen.
- Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände (z. B. Schlüssel in Ihren Taschen) mit den Kontakten des Akkus in Berührung kommen.

 Nicht extremer Hitze aussetzen (>60°C oder 140°F), nicht in feuchter oder ätzender Umgebung aufbewahren.



Verwenden Sie ausschließlich Philips Original-Zubehör, der Einsatz anderer Zubehörteile kann Ihr Telefon beschädigen.

Außerdem erlöschen bei Verwendung fremder Zubehörteile Ihre Garantieansprüche für Ihr

Philips-Telefon. Lassen Sie beschädigte Teile umgehend von einem Fachbetrieb ersetzen. Stellen Sie sicher, dass Philips Original-Ersatzteile für den Austausch verwendet werden

Während des Führens von Fahrzeugen darf kein Telefon benutzt werden



Durch die verminderte Konzentration kann es zu Unfällen kommen. Die nachfolgenden Anweisungen müssen strikt befolgt werden: Konzentrieren Sie sich auf das Autofahren

Suchen Sie einen Parkplatz auf, bevor Sie Ihr Telefon benutzen.

Beachten Sie die örtlichen Vorschriften, wenn Sie im Ausland beim Autofahren Ihr GSM-Telefon benutzen.

Wenn Sie während des Autofahrens häufiger telefonieren müssen, sollten Sie in Ihrem Fahrzeug eine Kfz-Freisprechanlage einbauen lassen. Diese Einrichtung wurde eigens dafür entwickelt.

Vergewissern Sie sich, dass weder Ihr Telefon noch die Kfz-Freisprechanlage die Funktionalität der Airbags oder anderer in Ihrem Fahrzeug befindlicher Sicherheitsaggregate beeinträchtigen.

In manchen Ländern ist der Einsatz eines Alarmsystems, das die Scheinwerfer oder die Hupe aktiviert, um ankommende Gespräche anzukündigen, auf öffentlichen Straßen verboten. Informieren Sie sich über die örtlichen Vorschriften

Norm EN 60950

Bei heißen Außentemperaturen oder nach einer längeren Außewahrung in der Sonne (z. B. auf einem Fensterbrett oder hinter der Windschutzscheibe), kann sich das Gehäuse Ihres Telefons stark aufheizen, besonders Metallgehäuse. Fassen Sie in solchen Fällen Ihr Telefon vorsichtig an und benutzen Sie es nicht bei einer Umgebungstemperatur von mehr als 40°C.

Umweltschutz



Beachten Sie unbedingt die örtlichen Vorschriften für die Entsorgung von Verpackungsmaterialien, verbrauchten Akkus/ Batterien und ausgedienten Telefonen.

Philips hat die Batterien/Akkumulatoren und die

Geräteverpackungen mit Standardsymbolen gekennzeichnet, um die ordnungsgemäße Entsorgung zu fördern.



Batterien/Akkumulatoren dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.



Das gekennzeichnete Verpackungsmaterial kann dem Recycling zugeführt werden.



Ein finanzieller Beitrag wurde an die nationalen Institutionen für Wiederaufbereitung und Recycling von Verpackungsmaterialien geleistet (z. B. EcoEmballage in Frankreich).



Diese Kunststoffe sind wiederverwertbar (dient auch zur Kennzeichnung der verwendeten Plastikmaterialien).

Fehlerbehebung

Das Telefon lässt sich nicht einschalten Entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein. Laden Sie dann den Akku, bis das Akkusymbol nicht mehr blinkt. Ziehen Sie das Netzteil ab und schalten Sie das Telefon ein.

Das Display zeigt einen IMSI Fehler Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingesetzt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, kann das an Ihrem Vertrag liegen. Wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Das Display zeigt SIM EINLEGEN Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingesetzt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, kann Ihre SIM-Karte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber

Das Display zeigt "SIM-Fehler"

Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingesetzt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, kann Ihre SIM-Karte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Nerzbetreiber. Der Akku des Telefons wird nicht geladen

Währen des Ladens: Keine Balken im Akkusymbol und das Netzsymbol blinkt

Beim Einschalten zeigt das Display GESPERRT an Prüfen Sie, ob Sie den Stecker des Netzteils korrekt an der richtigen Buchse angeschlossen haben. Wenn der Akku vollständig entladen war, kann es einige Minuten dauern (manchmal bis zu 5 Minuten), bis das Akkuladesymbol auf dem Display erscheint.

Der Akku darf nur bei Umgebungstemperaturen geladen werden, die nicht unter 0°C (32°F) oder über 50°C (113°F) liegen. Sollte dies nicht die Fehlerursache sein, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Verkaußstelle.

Jemand hat versucht, Ihr Telefon zu benutzen, kannte aber weder den PIN-Code noch den Code zum Entsperren (PUK). Wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Fehlerbehebung 77

Das Symbol Yull wird nicht angezeigt

Das Display reagiert nicht (oder nur verzögert) auf Tasteneingaben Es besteht keine Verbindung zum Netz. Sie befinden sich entweder in einem Funkloch (in einem Tunnel oder inmitten hoher Gebäude) oder außerhalb der Reichweite des Funkbereichs. Wechseln Sie den Standort, versuchen Sie einen erneuten Verbindungsaufbau (im Besonderen bei einem Auslandsaufenthalt) oder erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber

Bei sehr niedrigen Temperaturen arbeitet das Display langsamer. Dies ist normal und hat keinen Einfluss auf die Funktionalität Ihres Telefons. Suchen Sie einen wärmeren Standort auf und versuchen Sie es nochmals.

Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Verkaufsstelle. Das Telefon schaltet nicht in den Bereitschaftsmodus

Ihr Telefon zeigt die Rufnummern der Anrufer nicht an

Sie können keine Textnachrichten senden Drücken Sie oder schalten Sie das Telefon aus. Prüfen Sie, ob die SIM-Karte und der Akku korrekt eingesetzt sind und schalten Sie das Telefon wieder ein

Dieses Leistungsmerkmal ist netz- und vertragsabhängig. Wenn die Rufnummer des Anrufers vom Netz nicht übermittelt wird, zeigt das Display stattdessen Anruf 1 oder Unterdrückt. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzbetreiber.

In einigen Netzen ist der netzübergreifende Nachrichtenaustausch nicht möglich. Prüfen Sie zunächst, ob Sie die Nummer(n) Ihres SMS-Zentrums (SMSC) eingegeben haben oder erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzanbierer. Sie können keine JPEG-Bilder empfangen/ speichern

Sie sind unsicher, ob alle Anrufe auf Ihrem Mobiltelefon ankommen

Beim Versuch, eine Menüfunktion aufzurufen, wird NICHT ERLAUBT angezeigt Zu große Bilddateien oder Dateien im falschen Dateiformat und mit zu langen Dateinamen kann Ihr Mobiltelefon nicht empfangen. Ausführliche Informationen zu diesem Thema finden Sie auf Seite 40.

Damit alle Anrufe ankommen, müssen die Funktionen der "bedingten Rufumleitung" oder der "uneingeschränkten Rufumleitung" deaktiviert sein (siehe Seite 61).

Einige Funktionen sind abhängig vom Netz. Sie sind daher nur verfügbar, wenn sie vom Netz unterstützt werden und auch Bestandteil Ihres Vertrages sind. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzanbierer

Die Betriebsdauer Ihres
Telefons scheint
geringer zu sein,
als in der
Anleitung
angegeben

Ihr Telefon funktioniert in Ihrem Fahrzeug nicht zufriedenstellend Die Betriebsdauer ist abhängig von den vorgenommenen Einstellungen (z. B. Ruftonlautstärke, Beleuchtungsdauer) und den genutzten Funktionen. Sie sollten daher nicht benutzte Funktionen nach Möglichkeit deaktivieren, um die Betriebsdauer zu erhöhen.

In einem Fahrzeug sind viele Metallteile, die die elektromagnetischen Funkwellen abfangen. Dadurch kann die Leistungsfähigkeit Ihres Telefons beeinträchtigt werden. Die optional erhältliche Kfz-Freisprecheinrichtung ist mit einer Außenantenne ausgestattet und ermöglicht das Freisprechen, Sie können daher beim Telefonieren Ihre Hände am Lenkrad lassen

Beachten Sie die regionalen Vorschriften und erkundigen Sie sich, ob Autofahrer ein Mobiltelefon benutzen dürfen.

Fehlerbehebung 79

Philips Original-Zubehör

Einige Zubehörteile, wie z. B. ein Standard-Akku und ein Netzteil, sind im Lieferumfang Ihres Mobiltelefons enthalten. Andere Zubehörteile können als Sonderpackungen (abhängig vom Netzanbieter oder Vertriebshändler) oder als separates Zubehör verkauft werden. Demzufolge kann der Verpackungsinhalt unterschiedlich sein.

Verwenden Sie ausschließlich Philips Original-Zubehör, das speziell für Ihr Philips-Telefon entwickelt wurde, um die maximale Leistungsfähigkeit zu gewährleisten und die Garantie nicht zu gefährden. Philips Consumer Electronics haftet nicht für Schäden, die durch den Einsatz von nicht zugelassenem Zubehör entstanden sind.

Ladegerät

80

Damit kann der Akku an jeder Steckdose geladen werden. Klein genug, um in einer Akten- oder Handtasche mitgeführt zu werden.

Kfz-Adapter für den Zigarettenanzünder

Um den Akku an der Zigarettenanzünderbuchse aufzuladen

Universeller Kfz-Einbausatz

Eigens entwickelt für die Nutzung Ihres Philips Mobiltelefons als Freisprecheinrichtung mit einfacher Bedienung; diese kompakte Freisprechanlage garantiert eine hervorragende Tonqualität. Schließen Sie die Freisprechanlage einfach an die Kfz-Buchse des Zigarettenanzünders an.

In manchen Ländern darf beim Autofahren nicht telefoniert werden. Lassen Sie Ihre Kfz-Freisprechanlage von einem Fachbetrieb einbauen, dadurch ist eine vorschriftsmäßige und störungsfreie Installation gewährleistet.

Headset

Der Abheben-Knopf ist eine vereinfachte Alternative zur Telefon-Tastatur: Sie können alle ankommenden Gespräche nur durch Betätigen dieses Knopfes annehmen.

TV-Anbindung

Mit diesem Datenkabel können Sie eine Tonbildschau auf Ihrem Fernsehbildschirm anzeigen. Schließen Sie einfach den Datenstecker des Kabels an der Kopfhörerbuchse Ihres Telefons an und stecken Sie den Videostecker in die IN-Buchse Ihres Fernsehers oder Videorekorders. Siehe "TV Tonbildschau" Seite 49 für ausführliche Informationen über die Auswahl und Anzeige von Bildern für eine Tonbildschau.

USB Daten-Anschlusskit

Einfache Datenverbindung zu Ihrem Philips-Mobiltelefon. Das USB-Kabel ermöglicht Hochgeschwin-

digkeitsübertragungen zwischen Ihrem Telefon und Ihrem Computer. Sie brauchen nur Ihr Telefon an das Datenkabel anzuschließen, um einen automatischen Abgleich von Organiser und Telefonbuch innerhalb von Sekunden durchzuführen. Mit der mitgelieferten Software können Sie Faxe und SMS senden sowie Bilder und Melodien herunterladen.



JAVA ist ein eingetragenes Warenzeichen von Sun Microsystems, Inc.



Tegic Euro. Pat. App. 0842463

T9® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Tegic Communications Inc.



In-Fusio und die Spieleverwaltung unter ExEn sind eingetragene Warenzeichen von In-Fusio Frankreich.

Konformitätserklärung

Der Hersteller und Unterzeichner Philips France - Mobile Telephony 4 rue du Port aux Vins - Les patios 92156 Suresnes Cedex FRANKREICH

bestätigt hiermit die Konformität des Produktes Philips 760 CT 7608 Mobilfunktelefon GSM 900/GSM 1800 TAC: 353898 00

mit den nachfolgenden Richtlinien: EN 60950, EN 50360 und EN 301 489-07 EN 301 511 v 7.0.1

Wir versichern hiermit, dass alle geforderten funktechnischen Tests vorgenommen wurden und bestätigen die Konformität des oben genannten Produktes mit den wesentlichen Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EWG.

Das Konformitäts-Bewertungsverfahren, bezogen auf Klausel 10(5) und den Ausführungen in Anhang V der Richtlinie 1999/5/EWG, wurde gemäß den Abschnitten 3.1 und 3.2 in Zusammenarbeit mit der nachstehenden Institution eingehalten:
BABT, Claremont House, 34 Molesey Road,

Walton-on-Thames, KT12 4RQ, UK Identifikationsnummer: 0168

Le Mans, 17 Januar 2005

Jean-Omer Kifouani Leiter Qualitätssicherung

Sollte Ihr Philips Gerät nicht einwandfrei funktionieren oder beschädigt sein, können Sie es an Ihre Verkaufsstelle oder an das in Ihrem Land ansäßige Philips Service-Zentrum zurückgeben. Nähere Informationen über die Service-Zentren und über die Bezugsquellen für technische Dokumentation finden Sie in der beigefügten Broschüre "Internationale Garantie".